

# NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlthal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 0 61 51/8 80 06 - 3 · Fax: 0 61 51/8 80 06 - 59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 21

26. November 2010

19. Jahrgang

## Weihnachtsmarktplatz an der Brunnebitt



LETZTE HAND ANGELEGT wurde dieser Tage auf dem Forstmeisterplatz. Denn, wenn der Bessunger Weihnachtsmarkt heute um 16 Uhr zum 18. Mal seine Tore öffnet, soll nicht nur die Brunnebitt gepflegt aussehen. An den ersten beiden Adventwochenenden, jeweils freitags von 16-20 Uhr sowie samstags von 14-20 Uhr, verwandelt sich der malerische Platz im Herzen von Bessungen wieder in ein festlich-buntes Lichtermeer mit weihnachtlichem Ambiente. Und während sich die Großen mit Glühwein und Punsch in vorweihnachtliche Stimmung bringen, und sie in den kleinen Weihnachtshütten vielleicht das eine oder andere festliche Accessoire finden, können sich die Kids derweil auf den Nikolaus freuen, der täglich gegen 18 Uhr vorbei schaut und die Kinder mit kleinen Geschenken überrascht.

(Bild: Ralf Hellriegel)

**Endlich ist es soweit!**

Der 18. Bessunger Weihnachtsmarkt öffnet seine Türen und Tore auf dem Forstmeisterplatz in Darmstadt mit vorweihnachtlicher Stimmung.

Freitag 26. November 16 - 20 Uhr  
Samstag & Sonntag 14 - 20 Uhr  
Freitag 3. Dezember 16 - 20 Uhr  
Samstag & Sonntag 14 - 20 Uhr

Schmuck und Edelsteine, Glaskunst, Waldorfpuppen und Teddybären, Bücher für Groß und Klein, Fotos aus Bessungen, Christbaumschmuck und vieles mehr.

Jeweils um 18 Uhr  
kommt der Nikolaus und beschenkt die Kinder mit kleinen Gaben.

www.kleinstauber-immobilien.de

Ihr Makler in Bessungen

Über 30 Jahre in Darmstadt und 15 Jahre in Bessungen. Rufen Sie uns an.

über 30 Jahre in **DA KLEINSTAUBER** Immobilien GmbH  
Donnersbergweg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

**Backstube SCHWIND**

Aktion 29. Nov. - 4. Dezember  
Laurentiusbrot 750g **2,99** ☐  
Hefemann 1 Stück **1,70** ☐

Aktion 6.-11. Dezember  
Holzofenbrot 500g **1,59** ☐  
Gem. Plätzchen **4,95** ☐

Heidelberger Straße 82 · Tel. 6 650 65  
www.backstube-schwind.de

### Weihnachtlicher Seniorenkaffee des BKV

HEIMSTÄTTE (ng). Der Bürger- und Kerbverein Heimstättensiedlung e.V. (BKV) lädt morgen (27.) von 14.30-17.30 Uhr zum traditionellen Seniorenkaffee in die Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule ein. (Eingang Schulhof, Heimstättenweg 99). Dort erfolgt die kostenlose Ausgabe von Kaffee und Kuchen durch die Kerbmädchen und -burschen an Senioren (ab 65 Jahre) aus der Heimstättensiedlung. Auf dem Programm stehen außerdem weihnachtliche Lieder, vorgelesen von den Kindern der Friedrich-Ebert-Schule, ein Auftritt des Männerchores des SKV Rot-Weiß, musikalischen Darbietungen des Nachwuchsorchesters des Musikzuges Darmstadt „musica nova“ und Musik von Josef Hornung. Ab 17 Uhr werden preiswert kleine Speisen und Getränke angeboten. Mitglieder des Vereins bieten auch in diesem Jahr Weihnachtsbasteleien und kleine Präsente auf dem Weihnachtsbasar an. Der BKV dankt auf diesem Wege allen Gästen für die Teilnahme an den BKV-Veranstaltungen im Jahr 2010 und wünscht eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Sie können diese Zeitung gerne auch im Internet lesen!**

[www.ralf-hellriegel-verlag.de](http://www.ralf-hellriegel-verlag.de)

### Öffnungszeiten an den Feiertagen

BESSUNGEN/DARMSTADT (psd). Wegen den kommenden Feiertagen im Dezember ändern sich die Öffnungszeiten im Nordbad und im Bezirksbad Bessungen. Am Heiligabend (24. Dezember), am 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.), an Silvester (31.12.) und Neujahr (1. Januar) haben das Nordbad und das Bezirksbad Bessungen geschlossen. Am 2. Weihnachtsfeiertag (26. Dezember) und am

Sonntag (2. Januar) hat das Nordbad von 8 bis 15 Uhr geöffnet, das Bezirksbad Bessungen ist geschlossen. Das Bezirksbad Bessungen hat über die Weihnachtsferien (20. Dezember bis 9. Januar) durchgehend geöffnet. Ab Montag (10. Januar) gelten die ursprünglichen Öffnungszeiten (montags bis mittwochs für die Öffentlichkeit geschlossen).

### Weihnachtsbaumfest auf dem Straubplatz



DIE SPD IN DER HEIMSTÄTTENSIEDLUNG lädt in Zusammenarbeit mit den Geschäftsleuten rund um den Straubplatz für heute (26.) um 17 Uhr zum gemeinsamen Anzünden der Kerzen am dortigen Weihnachtsbaum ein. Für die Erwachsenen gibt es Glühwein, für die Kinder Fruchtsaft und Weihnachtsgebäck. Zwei Tage später, am 28. November, geht es vorweihnachtlich weiter. Da lädt die Heimstätten-SPD um 14.30 Uhr Mitglieder und Freunde zur traditionellen Weihnachtsfeier in die Räume des Seniorentreffs der VGH im Heimstättenweg 100 ein. Im Rahmen dieser Feier werden langjährige Mitglieder des Ortsvereins vom Darmstädter SPD-Vorsitzenden Hanno Benz in Anwesenheit von Oberbürgermeister Walter Hoffmann und der Ortsvereinsvorsitzenden Rita Beller sowie der Stadtverordneten Corinna Reitz geehrt. Als Gäste haben sich die Bundestagsabgeordnete Brigitte Zypries und Mandatsträger aus dem Magistrat und der Stadtverordnetenfraktion angemeldet.

(Archivbild: Ralf Hellriegel)

### AUS DEM INHALT

Bessungen  
In 46 Jahren  
75 Liter Blut gespendet 2



Bessungen  
20 Jahre Jazzinstitut  
SONDERSEITEN

Weihnachtsmarkt  
Eberstadt 3  
Weihnachtliche  
Geschenkkideen 4+5

erhalten? Zeitung nicht  
Telefon  
DA-880063

**Gaststätte**  
**Stadt Budapest**  
 Heimstättenweg 140 · 64295 Darmstadt  
 Tel. 06151/311405 · www.stadt-budapest.de

**HUMMER, AUSTERN, SCHNECKEN**  
 bekommen Sie bei uns **nicht!**

Wir bieten Ihnen • **gut bürgerliche Küche**  
 • **Saal für Festlichkeiten • Party-Service**

**Öffnungszeiten:**  
 Donnerstag – Montag ab 17.00 Uhr · Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr  
 Dienstag + Mittwoch Ruhetag

**Bessunger Knaben Schule**  
 Kulturzentrum in Darmstadt

Programmorschau  
 Dezember 2010

Mi., 1.12., Frischzelle - Der Treff im Keller der Knabenschule  
 Mi., 15.12., jew. 21.30h

Fr., 3.12., Into the Lion's den - Reggae-Party im Keller  
 22h

Sa., 4.12., Tremendo Cumbón - Salsa-Konzert, supp. DJ Juan Carlos  
 20.30h

So., 5.12., Umnel aus dem Eis  
 16h  
 Kindertheater Hopjes

Fr., 17.12., Melodien für Millionen 2010 - Das Coverfestival der lokalen Musikszene  
 Sa., 18.12., jew. 19h

Trägerverein Bessunger Knabenschule e.V.  
 Ludwigshöhstrasse 42 · 64285 Darmstadt  
 Telefon 06151/61650 · Büro Di/Mi/Do 17-19  
 www.knabenschule.de

**Bessere Sicherheit für Schüler:  
 Ampel mit Videodetektor**

BESSUNGEN (hf). Bau- und Verkehrsdezernent Dieter Wenzel hat am 16. November eine technische Neuerung der Fußgänger-Ampel an der Nieder-Ramstädter Straße in Höhe der Georg-Büchner-Straße in Betrieb genommen.

In dieser Ampelanlage ist jetzt erstmals in Darmstadt ein Videodetektor eingesetzt worden, der die Anwesenheit von Fußgängern auf der Fußgängerfurt erkennt und so eine Verlängerung der Grünphase auslöst.

Die Fußgänger-Ampel verbindet den Ausgang der Georg-Büchner-Schule mit der auf der anderen Seite der Nieder-Ramstädter Straße liegenden Straßenbahnhaltestelle Jahnstraße. Diese Haltestelle wird von vielen Schülern genutzt, die vor allem nach

Schulschluss zur Haltestelle streben. Die hohe Anzahl führte in der Vergangenheit oft dazu, dass nicht alle Schüler die Nieder-Ramstädter Straße bei grün queren konnten. Und so sind viele auch bei rot noch schnell über die Fahrbahn geheckt.

Diese bis dato alltäglich zu beobachtende Situation hatte im vergangenen Jahr zu einem Unfall geführt, bei dem querende Schüler von einem auf der Nieder-Ramstädter Straße fahrenden Fahrzeug verletzt worden sind. „Um diese Unfälle künftig zu vermeiden, wurde in Zusammenarbeit mit den Eltern, der Schulleitung, der HEAGmobilo, der Polizei, der städtischen Unfallkommission und dem Straßenverkehrs- und Tiefbauamt nach einer Lösung gesucht. Diese Lö-

sung wurde gefunden, in dem auf Höhe der Fußgängerquerung eine Videokamera installiert worden ist, die erkennen kann, wie viele Fußgänger sich auf der Fahrbahn befinden. Die Auswertung dieses Videosignals sorgt dafür, dass bei Schulende die Fußgängergrünzeit so lange verlängert werden kann, bis alle Schüler sicher die Haltestelle erreicht haben“, erläutert Dieter Wenzel. Die Kosten für den Umbau der Ampel betragen rund 5.000 Euro.

**In 46 Jahren 75 Liter Blut gespendet**



SEIT 1964 spendet Helmut Lacher regelmäßig Blut. Am vergangenen Dienstag in der Herderschule in Bessungen zum 150. Mal. „Ich könnte zwar noch ein Jahr dranhängen, aber das war meine letzte Spende“, sagte uns Helmut Lacher auf Nachfrage. „Ich finde, 150 ist eine schöne runde Zahl, die man sich auch gut merken kann“, so Lacher. Die Altersgrenze für Blutspender war bisher auf das 69. Lebensjahr festgesetzt. Seit neuestem wurde diese vom Blutspendedienst auf den 71. Geburtstag angehoben. Allerdings muss der Spender einen „Gesundheits-Check-Up“ seines Hausarztes vorlegen. Helmut Lacher jedenfalls machte am 23. November beim 150. Aderlass seinem Namen alle Ehre, wie unser Bild beweist. Diese außergewöhnliche Leistung des 70-jährigen aus der Heimstättensiedlung würdigte der Blutspendedienst Hessen/Baden-Württemberg in ganz besonderer Weise. Nach der Blutspende bekam er von Edgar Best, dem Medienreferent des Blutspendedienstes, eine wertvolle silberne Armbanduhr, auf deren Ziffernblatt „Danke schön“ sowie der Name ihres zukünftigen Trägers eingraviert ist. Zusätzlich zu diesem Unikat bekam Helmut Lacher neben einem Buchgeschenk natürlich auch die Anstecknadel für diese außergewöhnliche Leistung im Dienste für die Mitmenschen.

(Bild: Ralf Hellriegel)

**Wolfgang Kleber erhält Darmstädter Musikpreis**

DARMSTADT (hf). Die Pauluskirche in Darmstadt bot am Dienstagabend (23. den glänzenden Rahmen für das Preisträgerkonzert des Kirchenmusikers Wolfgang Kleber, der in diesem Jahr den Darmstädter Musikpreis erhält.

5000 Euro Preisgeld und ein Konzert gehören dem Preisträger, der vom Sparkassen-Vorstandsvorsitzenden Georg Sellner ebenso begrüßt wurde, wie der diesjährigen Förderpreis-Träger Jan Stutz, der sich unter seinem Pseudonym „Kolter“ der Elektronik-Musik verschrieben hat.

Beide Preisträger konnten die Urkunden und das Preisgeld vom Vorsitzenden des Darmstädter Förderkreises Kultur, dem früheren Darmstädter Oberbürgermeister Peter Benz und Georg Sellner in Empfang nehmen.

In seiner Laudatio auf den Darmstädter Musikpreisträger Wolfgang Kleber ging Wolfram Krauer, eines der Jurymitglieder des

Darmstädter Musikpreises und Direktor des Darmstädter Jazz-Instituts, auf das vielseitige Wirken

anschließenden Preisträgerkonzert bot Musikgenuss auf höchstem Niveau: Werke von Durufle,



PREISTRÄGER Wolfgang Kleber und Jan Stutz, eingearhmt von Peter Benz und Georg Sellner. (Zum Bericht) (Bild: Veranstalter)

des Kirchenmusikers ein. Wolfgang Kleber habe immer weit über das Amt hinaus gewirkt, das er als Kantor seiner Gemeinde und als Organist der Pauluskirche innehatte. Das sehr anspruchsvolle Konzertprogramm beim

Bach, Bartholdy und Klebers eigene Kompositionen waren an der Orgel zu hören. Den Konzertschluss bildete eine Improvisation von Jan Stutz. Beides wurde vom Publikum mit anhaltendem Applaus gewürdigt.

**Olympiade zur Arheilger Kerb:  
 Heimstättensiedler zum dritten Mal erfolgreich**

HEIMSTÄTTE (hf). Am 7. November fand die dritte Kerb-Olympiade anlässlich der Arheilger Kerb statt. Insgesamt nahmen fünf Mannschaften teil, davon drei aus der Heimstättensiedlung: Kerbemädscher, Kerberburschen und Alt-Kerberburschen.

Nachdem der Pokal 2008 und 2009 von den Kerberburschen in die Siedlung geholt wurde, ging er in diesem Jahr durch die Athle-

ten der Alt-Kerberburschen, vertreten durch Roland Scheitler, Uwe Röhrich, Bernd Ganglauf, Andreas „Schwabi“ Schwab, Ludwig Becker und Ludwig Matthes, mit Unterstützung des Kerbevadders Ernst Lach, wieder in die Siedlung.

Fünf Disziplinen waren angesagt: Bier auf Zeit „exen“, Bierdeckelwurf in einen Sekt Kühler, Bierstischgarnitur mit nur einer Hand-

auf Zeit aufstellen, Musikbox, Klopfersuche in Sandkübel und Stiefeltrinken auf Gewicht.

Nachdem alle Disziplinen mit viel Ehrgeiz und Spaß von allen fünf Mannschaften durchgeführt waren, lagen die Alt-Kerberburschen auf dem 1. Platz.

Für 2011 ist es geplant, den Pokal erfolgreich zu verteidigen. Die Alt-Kerberburschen freuen sich schon jetzt darauf.

**Volkssternwarte: 20 Jahre „Hubble“**

BESSUNGEN (ng). Am 4.12 um 20 Uhr findet in der Volkssternwarte Darmstadt e.V. auf der Ludwigshöhe ein Vortrag mit dem Titel „20 Jahre Hubble-Weltraumteleskop“ statt. Wohl kaum ein wissenschaftliches Instrument ist so bekannt wie das Weltraumteleskop „Hubble“. Vier Jahrhunderte nach der Erfindung des Fernrohrs haben „Hubble“ und seine Geschwister-Observatorien im Orbit unser Bild vom Kosmos erneut revolutioniert.

Seit 20 Jahren kreist der Veteran der großen Weltraumteleskope auf der Erde. Rund 600.000 Aufnahmen von etwa 30.000 Himmelsobjekten hat es seit 1990 gemacht. Jeden Monat funkt es 80 Gigabyte Beobachtungsdaten zur Erde – das entspricht 80 großen Enzyklopädien.

Andreas Domenico von der Volkssternwarte Darmstadt e.V. wird den Vortrag referieren. Im Anschluss kann mit den Fernrohren der Sternwarte der Nachthimmel beobachtet werden.

Eintritt: 3 Euro, für Kinder und Mitglieder der Volkssternwarte ist der Eintritt frei.

Es wird wie immer freundlich gebeten, hinter dem „Seminar Marienhöhe“ zu parken und der asphaltierten Straße zur Sternwarte zu folgen. Der Fußweg beträgt ca. fünf Minuten.

**Haar-Trend Ulmann**

**MONTAG**  
 Herren-Haarschnitt € 10,-

**DIEBSTAG**  
 Kinder-Haarschnitt ab € 8,-

**DONNERSTAG**  
 Frauentag - Waschen, schneiden, föhnen € 25,-

**FREITAG**  
 Dauerwelle komplett ab € 58,-  
 Farbe komplett ab € 55,-

Inh. Elvira Ulmann  
 Bessunger Straße 88  
 64285 Darmstadt  
 Tel. 06151-3681665  
 Kostenlose Parkplätze im Parkhaus Jagdhof

Öffnungszeiten:  
 Montag + Dienstag 9.00-18.00 Uhr  
 Donnerstag + Freitag 9.00-18.00 Uhr  
 Samstag 8.00-13.00 Uhr  
 Mittwoch Ruhetag

ÜBER 100 JAHRE

**Metzgerei Kübler**

Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

**Friseur Schneider-Becker**

Herderstraße 1  
 64285 Darmstadt-Bessungen  
 Telefon 06151/62457

Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr  
 Samstag 8.00-13.00 Uhr

NEUE NACHRICHTEN  
**BESSUNGER LOKALANZEIGER**  
 Bürgernah & Heimatweit!

**FLIGHT & TRAVEL CENTER**

Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge  
 Der Spezialist für Ihre USA-Reise  
 Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote  
 Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen

Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung  
 Tel.: 06151/316448 · Fax 06151/311353



Buttermilchwafeln · Plätzchen  
Lebkuchen · Pfannkuchen  
Pommes · Getränke



Therapieberatung



Belegte Spezialitäten · Kaffee  
Kakao · Weißer Glühwein



Weihnachts-Taler 2010

Motiv 2010:  
„Der Eberstädter  
Märchenbrunnen“



Eröffnung des  
Eberstädter  
Weihnachtsmarktes  
am Samstag,  
27. November,  
um 18 Uhr durch  
Oberbürgermeister  
Walter Hoffmann



Fruchtweine und  
Verkostung



Pilzpfanne ·  
Kleine Gerichte · Getränke

# WEIHNACHTS MARKT

## Eberstadt

### IM HAUS DER VEREINE

Mit Kunstmarkt in der Geibel'schen Schmiede

AN DEN VIER ADVENTSWOCHENENDEN

\* jeweils von 15.00 – 20.00 Uhr \*

Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.



Hausmacher Wurst  
Suppe · Jagertee



Gegrilltes · Kalte Getränke



Vogelfutter · Vogelhäuser



HANDARBEITEN  
der  
Arbeitsgruppe  
FRITZ-BAUER-HAUS  
JUSTIZVOLLZUGSANSTALT DARMSTADT

Holz- und  
Hobbyarbeiten · Bilder



Am  
5. Dezember  
kommt der Nikolaus  
auf den  
Weihnachts-  
markt!



Heiße Schokolade · Leckereien



Italienische Pizza  
und Getränke



Wurstwaren und  
Fleischkäsebrötchen

### Weihnachtliche Termine in der Geibel'schen Schmiede

1. ADVENTSWOCHENENDE  
Samstag, 27.11./Sonntag, 28.11. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt
2. ADVENTSWOCHENENDE  
Samstag, 4.12./Sonntag, 5.12. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt
3. ADVENTSWOCHENENDE  
Samstag, 11.12./Sonntag, 12.12. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt
4. ADVENTSWOCHENENDE  
Samstag, 18.12./Sonntag, 19.12. von 14.00-20.00 Uhr Kunstmarkt

Im Wohnhaus der Geibel'schen Schmiede (1. Stock) ist für die Besucher des Weihnachtsmarktes und des Kunstmarktes ein **CAFÉ** mit Sitzmöglichkeiten eingerichtet. Eine große Auswahl an Kuchen erwartet Sie.

An allen vier Adventswochenenden jeweils ab 15.00 Uhr öffnet die Arbeitsgruppe „Die Eberstädter Weingärtner“ des Eberstädter Bürgervereins von 1980 e.V. den **WEINKELLER** in der Geibel'schen Schmiede und präsentiert erlesene Weine.

### DAS BESONDERE WEIHNACHTSGESCHENK

Eintrittskarten für den Konzertabend mit dem Gesangsverein Germania 1894 e.V. und Cordula Hamacher (sax) „Musik und Dichtung zum neuen Jahr“ am 23. Januar 2011 um 17 Uhr in der Geibel'schen Schmiede.

Eintrittskarten für den **Liederabend mit Hans-Werner Brun** am 18. Februar 2011 um 20 Uhr in der Geibel'schen Schmiede.

Eintrittskarten für die **Komödie „Die Sternstunde des Josef Bieder“** mit Hans-Joachim Heist am 21. Mai um 20 Uhr in der Scheune der Geibel'schen Schmiede.

Karten sind an allen vier Adventswochenenden während des Kunstmarktes im Café des Eberstädter Bürgervereins.



RAHMENPROGRAMM DES EBERSTÄDTER WEIHNACHTSMARKTES 2010		
27.11.	17.30 Uhr	Bläserkreis Schuldorf Bergstraße
28.11.	17.00 Uhr	Zauberdown Florian: „Florians Zaubersuppe“
	17.30 Uhr	„Waldoni-Band“
04.12.	18.00 Uhr	Gospelchor Nieder-Beerbach
05.12.	16.00 Uhr	Weihnachtliche Erzählungen für Kinder, mit Evelyn Schenkelberg
	17.00 Uhr	Symphonie- und Sound- Orchester Weiterstadt
11.12.	16.30 Uhr	Gutenbergschule Eberstadt
	17.00 Uhr	Posaunenchor Süd-Ost-Gemeinde
	18.30 Uhr	Alphornbläser
12.12.	17.00 Uhr	Bläsergruppe Marienhöhe
	17.30 Uhr	„Waldoni-Band“
18.12.	17.00 Uhr	Symphonie- und Sound- Orchester Weiterstadt
19.12.	16.00 Uhr	Weihnachtliche Erzählungen für Kinder, mit Evelyn Schenkelberg
	16.30 Uhr	Posaunenchor Darmstadt
	17.30 Uhr	Gospelchor „Git on Board“

### FRISCHE WEIHNACHTSBÄUME AUS DEM SPESART

**Verkauf ab 30.11.  
täglich von 10-18 Uhr  
am Marktplatz Eberstadt**

Tannengrün erhältlich · Lieferung  
von Dekorationsbäumen frei Haus

Verkauf: Robert Bonhard  
63639 Flörsbachtal · Tel.: 0172/6 64 60 88



Bier · Schnäpse · Glühwein



Weihnachtsschmuck  
und Kunsthandwerk

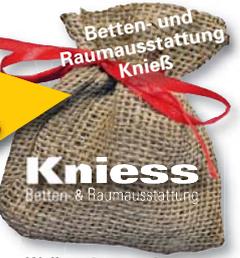


Brezeln · Gebäck  
Glühwein · Getränke



Honig ·  
Met · Wachskerzen

**An den  
Adventssonntagen  
von 14-17 Uhr  
Gewerbevereins-Café  
im großen Saal  
des Hauses  
der Vereine**



**Kniess**  
Betten- & Raumausrüstung

Weihnachtssengel  
und Haustextilien

**Am 4. Dezember veranstaltet der  
Gewerbeverein Eberstadt e.V. den  
„LICHTERZAUBER IM ADVENT“.**  
Die teilnehmenden Geschäfte haben bis 20 Uhr  
geöffnet und laden zum Weihnachtsbummel ein.

Weihnachtliche

# GESCHENKIDEEEN

Ihr Wunsch-Bild in einer Christbaumkugel!  
 Durchmesser 7,5cm  
 auswechselbares Motiv  
 2 Motive pro Kugel  
 möglich € 3,75

**Keine Geschenkidee?**  
 Ihr Lieblingsmotiv  
 auf Leinwand, Tasse, Glas,  
 Vase, Puzzle oder T-Shirt

Aktuell: Die klassische Kalenderbindung ab 2,50 €

**copycosmos**  
 Bessunger Straße 32 • 64285 Darmstadt  
 Telefon 06151/918 25 25 • www.copycosmos.de

**Einfach Abnehmen – speziell für Frauen**  
 Schenken Sie sich doch mal  
 Zeit für sich selbst!

**Abnehmen ohne Diät**  
 nur 2-3 mal 30 Min.  
 Bewegung pro Woche  
 wöchentliche  
 Ernährungstreffen

**GaloryCoach™**

**Jetzt einsteigen und erst  
 ab Januar bezahlen!**  
 Gültig bis zum 31.12.2010. Für Frauen, die uns noch nicht getestet haben.

Calory Coach Darmstadt  
 Riedstraße 2  
 (Eschollbrücker Straße/ggü. Realmarkt)  
 64295 Darmstadt  
 Tel.: 0 61 51-9 92 70 54

Calory Coach Griesheim  
 Wilhelm-Leuschner-Straße 47-53  
 (in der Sparkassen-Passage)  
 64347 Griesheim  
 Tel.: 0 61 55-60 88 83

Besuchen Sie uns unter [www.CaloryCoach.de](http://www.CaloryCoach.de)

**Sauer**  
 Stühle seit 1913

**GUTSCHEIN**  
 Bei Vorlage  
 dieser Anzeige  
 5,- RABATT  
 auf unsere  
 STÜTZSCHIRME  
 von Sauer

Sanitätshaus  
**Georg Behrmann**  
 seit 1876

Orthopädietechnik Meisterbetrieb und Reha-Technik

Schützenstraße 10 · Darmstadt · Tel. 0 61 51/2 39 25  
 Im ot\_z · Industriestraße 11 · Mühlthal (Nieder-Ramstadt)  
 Tel. 0 61 51/3 96 62 40 · Fax 0 61 51/3 96 62 50

**ORTHO-BALANCE**  
 PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE R. Sahebjamie

Eschollbrücker Straße 26 · 64295 Darmstadt  
 Telefon 0 61 51-3 91 92 30

**„Prävention ist besser als heilen!“**  
 Denken Sie schon heute an Ihre Gesundheit  
 von Morgen. Besuchen Sie unsere Kurse!

- Wirbelsäulengymnastik
- Rückenschule
- Yoga

**Unsere Winteraktion**  
 bis 14. Januar 2011  
**1x Massage für 12,- €**

Echte  
 Überraschungen  
 für  
 große Freude.

10-102  
 Damen  
 Zirkon  
 800um  
 88,00

10-103  
 Ring und Kettchen  
 ohne Kette  
 Zirkon  
 800um  
 158,00

10-104  
 Collier 80 cm  
 Zirkon  
 800um  
 158,00

10-105  
 Ohrring  
 Zirkon  
 800um  
 88,00

**Pannen**  
 Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck  
 DA-Bessungen · Heidelberger Straße 75  
 Telefon 61 51-31 21 34

**Kios Mark**  
 Foto-Lotto

Roßdörfer Straße 65  
 64287 Darmstadt  
 Tel.: 42 50 24

Öffnungszeiten:  
 Mo.-Fr. 6-13 Uhr  
 + 14.30-18 Uhr  
 Samstag 7-13 Uhr

**SKL**  
 Das Millionenspiel

**START der  
 128. Lotterie  
 am  
 1. Dezember**

Spieltellnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Rat und Hilfe hier sowie unter 0800 1372700 (kostenlos und anonym). [www.spielerei-veranstaltung.de](http://www.spielerei-veranstaltung.de)

# Weihnachtliche GESCHENKIDEEEN

Wir haben für jeden Liebling das passende Geschenk.



**Kedima** WIR ♥ WÄSCHE.  
QUALITY: MADE IN GERMANY.

**SANITÄTSHAUS MÜNCK** GmbH  
Schwanenstr. 43 · DA-Eberstadt · Telefon (0 61 51) 5 43 47  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8.30-12.30 Uhr · Mo-Fr 14.30-18.00 Uhr  
[www.muenck.de](http://www.muenck.de)

**SALON STRID** Ihr Friseur für die ganze Familie

Öffnungszeiten:  
Dienstag & Donnerstag 8.30-20.00 Uhr  
Mittwoch & Freitag 8.30-18.00 Uhr  
Samstag 8.00-14.00 Uhr

Schloßstraße 5  
64297 Darmstadt  
Tel. 0 61 51 / 59 45 45  
[www.salon-astrid.de](http://www.salon-astrid.de)

**Luftpumpe**

Ab sofort am neuen Standort!  
**Heidelberger Landstraße 190**  
Wir freuen uns, die Neu-Eröffnung mit Ihnen am verkaufslangen Samstag, den 04.12.2010 von 9 bis 20 Uhr zu feiern!

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH  
Heidelberger Landstr. 190  
64297 Darmstadt-Eberstadt

[www.luftpumpe.de](http://www.luftpumpe.de)  
Tel.: 0 61 51 / 29 18 84  
Mo-Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr

**Die Geschenkidee für Eberstadt ...**

... und für  
Opa Hans, Tante Ilse,  
Mama und Papa,  
den hilfsbereiten Nachbarn,  
die große Schwester,  
die nette Kollegin,  
und alle anderen,  
denen man – nicht nur  
zur Weihnachtszeit –  
eine Freude bereiten möchte.

**EBERSTÄDTER GOLDSTÜCK**  
WERT **10** EURO  
Gewerbeverein Eberstadt e.V.

Erhältlich bei den Geschäftsstellen der Sparkasse Darmstadt, Heidelberger Landstraße 198 und der Volksbank Darmstadt, Heidelberger Landstraße 202.  
Weitere Infos unter [www.ogv-eberstadt.de](http://www.ogv-eberstadt.de)  
Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.

**KÜCHENMEISTER live**  
Treffpunkt für Genießer

**Unsere Gourmet-Kochkurse – Das ideale Geschenk!**

Samstag, 05. Feb. 2011	„Krusten- und Schalentiere – Schätze aus dem Meer“ mit Andreas Deschamps
Freitag, 11. Feb. 2011	„Kulinarisches aus der Türkei“ mit Nefise Afas
Freitag, 18. Feb. 2011	„Pasta und Saucen“ mit Salvatore Stabillito
Samstag, 28. Feb. 2011	„Südafrikanische Küche“ mit Abate „Abi“ Sheferawe ... und vieles mehr!

**Küchenmeister Darmstadt**  
Wilhelminenstraße 10 · 64283 Darmstadt · Tel. 0 61 51-25030 · Fax 9 69 84 33  
[www.kochschuledarmstadt.de](http://www.kochschuledarmstadt.de)

Augenoptik Hirt schenkt Ihnen jetzt **Weihnachtsgeld!**

Jetzt 1 Brille kaufen und bis zu **100 Euro** sparen!

Ab einem Einkaufswert von 200 Euro sparen Sie: **50 Euro!**

Ab einem Einkaufswert von 300 Euro sparen Sie: **100 Euro!**

Gültig bis 31.12.2010  
\*pro Auftrag - Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar

**Hirt AUGEN OPTIK**  
Da-Stadtmittle: Grafenstraße 18 · Tel. 06151-25505  
Da-Eberstadt: Heidelberger Landstr. 221 · Tel. 06151-54348

Papier + Zeichnen

**Gieselberg**

**Sie suchen ein Geschenk?**  
Bei uns finden Sie jede Menge Anregungen

- Briefpapier
- Bastelartikel
- Fotoalben
- Timer
- Bild-Büro- und Taschenkalender
- Schreibgeräte
- Schreibmappen
- Servietten
- Verpackungen
- Glückwunschkarten
- und viele Trendartikel.

Wilhelminenstraße 5 64283 Darmstadt  
Telefon 06151/26271  
Telefax 06151/294626

Heidelberger Landstr. 202 64297 Darmstadt  
Telefon 06151/504872  
Telefax 06151/504873



### DARMSTÄDTER WEIHNACHTSMARKT rund ums Schloss 22.11. bis 23.12.2010

**Öffnungszeiten:**  
Montag - Samstag 10.30 - 21 Uhr  
Sonntag 11.30 - 21 Uhr

**Kunsthändlermarkt im Schloss**  
an allen 4 Adventswochenenden  
Samstag und Sonntag 14 - 19 Uhr

[www.darmstadt-marketing.de](http://www.darmstadt-marketing.de)

Darmstadt ist...  
**LEBEN**



Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



### Weihnachtsduft auf dem Darmstädter Marktplatz



EINE FRIEDLICHE VORWEIHNACHTSZEIT wünschte Oberbürgermeister Walter Hoffmann bei der feierlichen Eröffnung des Darmstädter Weihnachtsmarktes am 22.11. Vier Wochen weht nun wieder der Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und weihnachtlichen Gewürzen über den Darmstädter Marktplatz. Die 65 bunt geschmückten Stände und Hütten rund um die Weihnachtspyramide locken mit vorweihnachtlichem Flair. Und samstags sowie sonntags jeweils von 14-19 Uhr findet der beliebte Kunsthandwerkermarkt im Schloss statt. Auf der Internetseite des Darmstädter Schaustellerverbandes ist das komplette Weihnachtsmarktprogramm zu finden ([www.darmstaedter-schaustellerverband.de/weihnachtsmarkt/](http://www.darmstaedter-schaustellerverband.de/weihnachtsmarkt/)). Im „Darmstadt-Shop“ im Luisencenter liegen Flyer mit allen Programmpunkten und vielen weiteren weihnachtlichen Terminen aus. Der Weihnachtsmarkt Darmstadt ist montags bis samstags von 10.30-21.00 Uhr sowie sonntags von 11.30-21.00 Uhr geöffnet. (Bild: Ralf Hellriegel)

#### Basar des CVJM Eberstadt

EBERSTADT (ng). Am 1. Advent (28.11.) veranstaltet der CVJM Eberstadt von 14-18 Uhr einen Basar im Ernst-Ludwig-Saal. Neben selbstgemachter Latwerge gibt es auch Waren aus dem Weltladen. Ebenfalls angeboten werden ein christlicher Büchertisch sowie ein Flohmarkt. Zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

#### Adventsfeier beim Musikzug

HEIMSTÄTTE (ng). Wenn an den Fenstern die ersten Lichter blinken ist es soweit, das schönste Fest des Jahres nähert sich mit großen Schritten – Weihnachten

steht vor der Tür. Der Musikzug Darmstadt möchten alle Mitglieder, Freunde, Verwandte und Bekannte am 28. November ab 14 Uhr bei Kaffee und Kuchen zur Adventsfeier ins Vereinsheim (Winkelschneise 21) einladen. Auf dem Programm stehen Ehrungen, für die musikalische Unterhaltung sorgt das Nachwuchsorchester „musica nova“.

### Gewerbeverein Eberstadt lädt ein zum verkaufslangen Samstag „Lichterzauber“

EBERSTADT (rhv). Alle Jahre wieder das gleiche Problem: Was schenke ich zu Weihnachten? Im Geschäft sieht der Pulli noch toll aus, aber am Heiligabend stellt sich heraus, dass er zu klein ist und Tante Ilse sowieso nicht auf Grün steht. Oder dass der Playmobil-Cowboy schon dreimal in der Spielzeugkiste schlummert und der Enkel eigentlich viel lieber einen Piraten gehabt hätte. Oder dass die Sporttasche für den Ehemann zwar praktisch und chic ist, er aber doch eher ein Paar Joggingsschuhe gebraucht hätte.

Geschenktaler kann in allen beteiligten Eberstädter Geschäften – gekennzeichnet durch einen gelb-blauen Aufkleber im Schaukasten – eingetauscht werden. Ein Flyer mit den Teilnehmern liegt ebenfalls bei Sparkasse und Volksbank in Eberstadt aus.

Wer in Eberstadt einkauft, muss sich um solche Fragen keine Sorgen machen. Denn mit dem „Eberstädter Goldstück“ kann nichts mehr schief gehen und man trifft garantiert den richtigen Geschmack. Der Beschenkte kann in Eberstadt nach Herzenslust shoppen und sich aussuchen, was garantiert „passt“.

Erstmals wurde das „Eberstädter Goldstück“, das vom Gewerbeverein Eberstadt aufgelegt wird, im September präsentiert und hat sich inzwischen schon zu einem wahren „Renner“ entwickelt, wenn es darum geht, andere eine Freude zu bereiten. Die glänzende Messingmedaille ist bei der Filiale der Sparkasse (Heidelberger Landstraße 198) oder bei der Geschäftsstelle der Volksbank (Heidelberger Landstraße 202) zu erwerben und hat einen Gegenwert von 10 Euro. Vom kleinen Dankeschön bis zum großen Weihnachtsgeschenk kann jeder Wunsch – je nach Anzahl der gekauften Geschenktaler – erfüllt werden. Der

Und als kleines Dankeschön an all' die treuen Kunden verlost der Gewerbeverein Eberstadt zu diesem Weihnachtsfest 50 Goldstücke im Wert von je 10 Euro. Teilnehmen ist ganz einfach: Am 4. Dezember veranstaltet der Gewerbeverein einen verkaufslangen Samstag unter dem Titel „Lichterzauber im Advent“.

Leuchtende Kerzen und bunte Lichter weisen allen Besuchern den Weg zu den weihnachtlich geschmückten Geschäften, die an diesem Abend bis 20 Uhr geöffnet haben und zum Bummeln sowie Shoppen einladen.

Jeder Kassenbon, der an diesem Tag bei einem Mitglied des Gewerbevereins ausgestellt wird, ist zur Teilnahme an der Verlosung berechtigt. Den Kassenbon kopieren, Name, Adresse und E-Mail-Adresse (falls nicht vorhanden) die Telefonnummer auf die Rückseite schreiben und die Kopie in die bereitstehende Lostrommel auf dem Eberstädter Weihnachtsmarkt einwerfen. Die Gewinner werden nach der Ziehung direkt benachrichtigt. Wichtig: Je Haushalt kann nur ein Kassenbon an der Verlosung teilnehmen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewerbeverein Eberstadt freut sich darauf, Sie zum Weihnachtsbummel begrüßen zu dürfen und wünscht viel Glück!

### Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe

Die Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe lädt zur diesjährigen Waldweihnacht am 11. und 12. Dezember 2010 von 13 bis 18 Uhr am Turm auf der Ludwigshöhe ein.

Vorweihnachtliche Stimmung mit Musik, großem Kinderspielhaus, Lagerfeuer, Kaffee und Kuchen, Kinderpunsch, Glühwein, heißem Apfelsaft, Sektbar, Suppe, Bratwurst, Türkische Spezialitäten, Waffeln, Lebkuchen und Honig.

Verkaufsstände mit Naschereien und Bastelarbeiten, Programm der Sternwarte, Märchenstunde, Vortrag eines Waldpädagogen und vieles mehr.

An beiden Tagen geht es zum Abschluss der Feier gegen 18 Uhr mit einem Fackelzug ins Tal zur Endstation der Straßenbahnlinie 3.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe.

Samstag, 20 Uhr: „Die Sterne über Darmstadt“ Volkssternwarte Darmstadt e.V.

Sonntag, ab 15 Uhr: Bessunger Kammerchor, Jagdhornbläser, Posaunenbläser der Liebfrauenkirche

Samstag und Sonntag, jeweils 17 Uhr: Hoho: Der Nikolaus kommt!



11. und 12. Dezember 2010 jeweils 13 bis 18 Uhr

Veranstalter: Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe

### Schülerspiele-Komitee zu Gast in Taiwan



EINER EINLADUNG NACH TAIPEH folgte der Geschäftsführende Vorstand der Internationalen Schülerspiele (ICG), dem auch drei Darmstädter angehören. Das Komitee um ICG-Präsident Torsten Rasch (6.v.l.), Generalsekretär Richard Smith (2.v.l.) und Schatzmeister Wolfgang Glenz (5.v.r.) wurde in der Hauptstadt Taiwans von Präsident Dr. Ma Ying-jeou begrüßt, der sich über das Wiedersehen freute. Im Jahr 2002 – damals war Dr. Ma noch Bürgermeister von Taipeh – hatten die Schülerspiele dort stattgefunden. (Bild: ICG)

## 20 Jahre Jazzinstitut Darmstadt „Knotenpunkt im Jazz-Netzwerk“

BESSUNGEN (mow). Das renommierte, in Bessungen gelegene Jazzinstitut Darmstadt wird 20 Jahre alt. Der Keim des 1990 gegründeten Jazzinstituts wurde aber schon 1983 gelegt. Günter Metzger war Oberbürgermeister und entwickelte die Idee, die Sammlung des Internationalen Musikinstituts Darmstadt auf die

Mathildenhöhenausstellung „That's Jazz. Der Sound des 20. Jahrhunderts“. Das Archiv wuchs und die Stadt entschloss sich, ein selbstständiges Jazzinstitut zu gründen.

**Start mit Steckdosenplanung** 1990 war es soweit, das Jazzinstitut Darmstadt startete mit provi-

ste 88d war schon geplant. „Eine meiner ersten Amtshandlungen war, die Steckdosen auf einem Grundriss des Kavalerhauses einzuzichnen“, erinnert sich Knauer im Gespräch mit dieser Zeitung. Der Kieler, der 1989 seine Doktorarbeit über „Zwischen Bebop und Free Jazz – Komposition und Improvisation des Modern

sagt Knauer. Und so kommen täglich zwischen 100 und 120 Anfragen aus der ganzen Welt über Telefon, E-Mail oder Post. Alle zwei Jahre bringt das Institut einen „Wegweiser Jazz“ heraus, mit Adressen und Informationen zum Jazz in Deutschland, eine ganz praktische Hilfe für die Musiker. Ebenfalls im Zwei-Jahresrhythmus tagt das Darmstädter Jazzforum. Die Vorträge werden in der Buchreihe „Darmstädter Beiträge zur Jazzforschung“ dokumentiert.

Jazz ist auch immer noch aktuell, einerseits durch seine Musik, aber auch durch seine Bedeutung in der Musiktheorie. Jazz ist die Grundlage für die gesamte Pop-Musik bis hin zum Hip-Hop. Beispielsweise ist das Setzen von Riffs oder Harmonien von Jazz-Musikern entwickelt worden. Ein Riff ist eine prägnante Ton- oder Akkordfolge wie beispielsweise der Anfang von Deep Purple's „Smoke on the water“.

### „Knotenpunkt im JazzNetzwerk“

Das Jazz-Institut ist nicht nur durch die vielleicht durch Lokalpatriotismus getriebene Darmstädter Brille eine tolle Einrichtung, sein guter Ruf geht von Schleswig-Holstein bis Bayern. „Das Jazz-Institut ist für den Jazz und seine gesellschaftliche Bedeutung von höchster Relevanz“, sagt Rainer Haarmann, künstlerischer Leiter von „JazzBaltica“ zu dieser Zeitung.

Beim schleswig-holsteinischen Jazzfestival „JazzBaltica“ treten seit über einem Jahrzehnt zahlreiche renommierte internationale und lokale Künstler auf. „Auch das Archiv ist von großer wissenschaftlicher Bedeutung“, sagt Haarmann. „Und jeder Austausch mit Dr. Knauer ein Gewinn.“

Lob kommt auch von der Donau. „Die geschätzten Kollegen des Darmstädter Jazzinstituts gestalten einen wichtigen Knotenpunkt im weltweit gespannten Netzwerk des Jazz“, bestätigt Sylke Merbold vom Bayerischen Jazzinstitut aus Regensburg. Merbold lobt auch das Engagement der Mitarbeiter. „Groß macht das Jazzinstitut nicht allein sein Thema, sondern auch seine rührigen Vertreter, allen voran Dr. Knauer, die ihr Thema nicht bearbeiten, sondern leben.“

### „Junge Musiker sind weniger schrankenborniert“

Wer Schwierigkeiten mit Jazz hat, dem empfiehlt Knauer ein Konzert. „Jazz ist eine Live-Musik. Man tut Menschen einen Gefallen, wenn man sie mit ins Konzert nimmt.“ Jazz von CDs oder Platte sei schwerer zu erleben, weil die Musiker auf ihr Publikum reagieren. „Am Anfang des Abends wissen beide Seiten nicht, wo es hingehet.“ Daher sei es auch gut und wichtig, dass das Institut seinen eigenen Konzert-Gewölbekeller habe, betont Knauer. Dass Jazz einen elitären Ruf hatte, sei teilweise von den Musikern selbst gefördert worden, erklärt der Forscher. Auch mit Blick auf die besseren Gema-Vergütungen für E-Musik (ernsthafte Musik). „Manche haben ganz bewusst versucht, sich da einzuordnen. Junge Musiker sind heute weniger schrankenborniert.“



MIT SCHALLPLATTEN, BÜCHERN, FOTOS, Plakaten und Zeitschriften begann die Geschichte des Jazzinstituts Darmstadt. Die Sammlung des „Jazzpapstes“ Joachim Ernst Berendt legte den Grundstein des 1990 gegründeten Instituts, das im Bessunger Kavalerhaus sein Domizil hat. Im Bild der Direktor des Jazzinstituts, Dr. Wolfram Knauer. (Zum Bericht (Bild: Ralf Hellriegel)

Jazzsammlung des Jazzkritikers und Produzenten Joachim Ernst Berendt (\*1922; †2000) zu erweitern.

„Jazzpapst“ Behrendt war kein Darmstädter, er war von 1945 bis 1987 Redakteur beim Baden-Badener Südwestfunk (SWF, seit 1998 SWR) und weltweit einer der dienstältesten Jazzredakteure. In Darmstadt aber war SWF-Kollege Friedrich Hommel. Der Chef der Südwestfunk-Musikabteilung war zwischen 1982 und 1994 Leiter des Internationalen Musikinstituts Darmstadt. Und über diesen Kontakt kam die Sammlung nach Südhessen. Die Behrendt'sche Sammlung mit Schallplatten, Büchern, Zeitschriften, Fotos und Plakaten war so erst im Internationalen Musikinstitut und 1988 Grundlage der

risischen Räumen im John F. Kennedy-Haus, dem heutigen Literaturhaus in der Kasinostraße 3. Direktor wurde der damals 32 Jahre alte Kieler Musikwissenschaftler Wolfram Knauer. Aber der Umzug in die Bessunger Stra-

Jazz Quartetts“ geschrieben hatte, kam über eine Ausschreibung in der Wochenzeitung „Die Zeit“ auf Darmstadt. „Ich dachte, da hat jemand meinen Lebenslauf beschrieben“, erzählte der Musikwissenschaftler, als er damals die Stellenausschreibung gelesen hatte.

### Lobbyarbeit für den Jazz

Das Institut bringt Theorie und Praxis zusammen. Von Anfang an sei klar gewesen, dass das Kavalerhaus kein Elfenbeinturm werden soll, betont der Direktor. „Für uns macht die Arbeit auf den unterschiedlichen Ebenen den Spaß aus.“ Das Institut ist offen für Recherchen und Anfragen. „Jeder, der irgendetwas über Jazz wissen will kommt irgendwann auf uns“.

**KAMPF-SPORTSCHULE**  
kostenloses Probentraining

**SAN-TI**  
kostenloses Probentraining

- Taekwon-Do
- Kick-Boxen
- Thai-Boxen
- Kinder-Karate
- Schlumpf-Karate
- Karate • Jiu-Jitsu

Heidelberger Landstr. 237  
64297 Darmstadt • Telefon 06151-59 36 99  
www.san-ti.de • info@san-ti.de

## Wählerinitiative Jochen Partsch geht an den Start



LAUTER „WIPs“ trafen sich am 20. 11. zur Auftaktveranstaltung des „Grünen“-Oberbürgermeister-Wahlkampfs im Moller-Haus. Die „Wählerinitiative Jochen Partsch“ (WIP) hatte sich bereits im Sommer gegründet, um den von den Grünen nominierten Oberbürgermeisterkandidaten Partsch (4.v.r.) im Wahlkampf zu unterstützen. Sie stellte ihre „10 Thesen für Jochen Partsch“ vor; durch den Abend führte Peter Schmidt (l.). (Bild: Ralf Hellriegel)

**einladung**  
www.spdfraktion.de

**Perspektiven für Afghanistan**  
Mi, 8. Dezember 2010, 19 Uhr, Hessisches Staatsarchiv, Darmstadt

DISKUTIEREN SIE MIT  
**Heidemarie Wiczorek-Zeul, MdB**, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung a. D.  
**Oliver Oswald**, Oberleutnant d.R.  
**Dr. Bruno Schoch**, Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung

MODERATION  
**Brigitte Zypries, MdB**

Wir laden Sie zu dieser öffentlichen Veranstaltung herzlich ein und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**SPD**  
BUNDESTAGS  
FRAKTION

## Neue Personalausweise nun doch in Eberstadt und Arheilgen erhältlich

DARMSTADT (psd). Ab sofort können Bürger auch in den Bezirksverwaltungen Arheilgen und Eberstadt die seit dem 1. November gültigen neuen Personalausweise beantragen und abholen. „Obwohl die Bearbeitungszeit für die neuen Personalausweise von acht auf knapp 30 Minuten angestiegen ist und damit auf das Personal Mehrbelastungen zukommt, ist es uns jetzt gelungen, diesen Service auch in allen Außenstellen bis auf Weiteres zur Verfügung zu stellen“, kündigt Oberbürgermeister Walter Hoffmann an. „Trotz erhöhter Bearbeitungszeit müssen wir dies ohne zusätzliches Personal in den Außenstellen stemmen“, ergänzt der zuständige Dezernent Dieter Wenzel. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, werden Antragsteller aber gebeten, vorab Termine zu vereinbaren: Die Bezirksverwaltung Eberstadt ist unter der Rufnummer 13-3232 zu erreichen, die Bezirksverwaltung Arheilgen unter 13-3231. „Unabhängig hiervon wird den Darmstädter Bürgern empfohlen, Pässe und Personalausweise vorrangig im Stadthaus Grafenstraße 30 zu beantragen. Das Stadthaus ist montags bis freitags jeweils von 7.30-12.30 Uhr, sowie mittwochs zusätzlich von 15-18 Uhr geöffnet. Den Besuchern steht hier als erste Anlaufstelle ein neu eingerichtetes Servicebüro zur Verfügung. Das vorsprechende Publikum wird von hier aus zielgerichtet zu den Sachbearbeiterinnen geleitet. Im Stadthaus Grafenstraße gibt es derzeit keine längeren Wartezeiten.“

Ursprünglich sollte u.a. wegen Personalmangels ein Ausstellen des neuen elektronischen Personalausweises in den Bezirksverwaltungen nicht möglich sein (wir berichteten).

## Ehrenbriefe des Landes Hessen an Gabriele Hoffmann und Christine Suszka

DARMSTADT (hf). Bürgermeister Wolfgang Glenz überreichte am Mittwoch (24.) Ehrenbriefe des Landes Hessen an Oberbürgermeistergattin Gabriele Hoffmann und an Christine Suszka für ihre Verdienste als ehrenamtliche Richterinnen beim Arbeitsgericht Darmstadt.

Gabriele Hoffmann (59) und Christine Suszka (46) sind seit 1997 als ehrenamtliche Richterinnen dort tätig. „Sie sind den sich daraus ergebenden Pflichten immer vorbildlich nachgekommen. Sie sind zuverlässig und sachlich und tragen durch ihr ausgewogenes Urteil maßgeblich zur Rechtsfindung und Erhaltung des Arbeitsfriedens bei“, würdigte Bürgermeister Wolfgang Glenz bei der Feierstunde die beiden Geehrten.

## „Waldoni“ zu Gast bei „DaCapo“



MIT IHREM VARIÉTÉ-PROGRAMM „Café del Circo“ treten die jugendlichen Artisten des „Circus Waldoni“ am 09.12. um 14 Uhr im großen „DaCapo“-Zelt auf dem Karolinenplatz in Darmstadt auf. Die Zuschauer werden in ein Café mit besonderem Flair eingeladen. Die rund 35 Artistinnen und Artisten des „Circus Waldoni“ sind zwischen 14 und 24 Jahren jung, haben das Programm gemeinsam mit ihren Trainern kreiert und mit Profi-Akrobaten sowie erfahrenen Zirkuspädagogen gestaltet und einstudiert. Der Kartenvorverkauf hat bereits online im Ticketshop unter www.waldoni.de oder an allen bekannten regionalen Vorverkaufsstellen begonnen. (Bild: „Circus Waldoni“)



## DCC eröffnet die närrische Kampagne „Unter vollen Segeln“

DARMSTADT (rh). Einen Tag nach dem 11.11. eröffneten die Fastnächter des Darmstädter Carnival Clubs (DCC) ihre närrische Saison. „Wir feiern unseren Saisonauftakt dann, wann die anderen net feiern“, witzelte Sitzungspräsident Ralf Hellriegel. Zum dritten Mal in Folge trafen sich Karnevalisten sowie die Gönner und Freunde des DCC, in der Regentenstube des Alten Rathauses, und zum ersten Mal begrüßte Thomas Löffel als neu gewählter DCC-Vorsitzender die

Dank in die lange Riege der Ehrenmützenträger aufgenommen. Apropos Ehrenmütze: „Bei uns muss man nicht erst 90 Jahre jung werden, um eine Ehrenmütze zu bekommen“, skandierete Hellriegel, „aber es kommt schon mal vor“. Einer, der in der DCC-Fastnacht bisher meinte, schon alles erreicht zu haben, was das Fastnächterherz begehrt, wurde vom Präsidenten eines Besseren belehrt. Hellriegel stolperte beim Studieren der Vereins-Annalen über die Tatsache,

Korona zwei DCC-Hochkaräter: Karl Oldendorf und Charly Landzettel. Oldendorf brillierte im Telefonvortrag mit seinem latenten Freund Erwin. Und manch' einer bekam sein Fett weg. So titulierten er OB-Kandidat Jochen Partsch als den „Albert Schweizer der Wechselwähler“ oder stellte fest, dass die SPD des nachts lieber mit Fackeln in den Wald ginge, um ihre Angst zu verjagen. Landzettel traf ebenfalls den Humor der Anwesenden. Sein Beitrag zur diesjährigen „Jahres-



IN DER REGENTENSTUBE des Alten Rathauses eröffnete der Darmstädter Carnival Club (DCC) am 12. November seine Kampagne, die unter dem Motto „Unter vollen Segeln“ steht. (Zum Bericht) (Bild: Achim Pfeffer)

Närrinnen und Narrhallesen mit einem dreifach donnernden Hä-Hopp. Im Beisein von Oberbürgermeister Walter Hoffmann, Ehrenmützenträger des DCC, und seiner Gattin Gabi, sowie dem Vorsitzenden des Hauptvereins TG 1875 Darmstadt, Achim Pfeffer, nahmen Vorsitzender und Sitzungspräsident, flankiert von Daniela Löffel, die Ordensüberreichungen vor. Ordensspender Georgios Droukas, bekannter Darmstädter Gastronom mit griechischen Wurzeln, wurde zum

haupteversammlung des DCC“ trieb die Narren zu Lach- und Zwerchfellkrämpfen. Er empfahl dem Elferrat, der in seiner Gesamtheit die 1.000-Jahr-Grenze anpeile, vom Hochspringen während der Sitzung abzusehen, da sich nur zwei Sanitäter im Saal befänden. Mit den besten Wünschen für die bevorstehende Adventszeit und die Vorfreude auf die kommende Kampagne verabschiedete Thomas Löffel die Närrinnen und Narrhallesen auf den Heimweg.

haupteversammlung des DCC“ trieb die Narren zu Lach- und Zwerchfellkrämpfen. Er empfahl dem Elferrat, der in seiner Gesamtheit die 1.000-Jahr-Grenze anpeile, vom Hochspringen während der Sitzung abzusehen, da sich nur zwei Sanitäter im Saal befänden. Mit den besten Wünschen für die bevorstehende Adventszeit und die Vorfreude auf die kommende Kampagne verabschiedete Thomas Löffel die Närrinnen und Narrhallesen auf den Heimweg.

## 11 Karnevalvereine und eine Gemeinschaftssitzung



ERSTMALS IN DER NÄRRISCHEN HISTORIE DER STADT organisieren 11 Darmstädter Karnevalvereine am 29. Januar 2011 im Darmstadtium eine Gemeinschaftssitzung. Geschäftsführer Klaus Krumrey war es, der im vergangenen Jahr den Anstoß zu dieser Veranstaltung gab. „Wir machen im Darmstadtium eine Gemeinschaftssitzung und ich mache euch den Präsidenten“, regte er an. Gestan, getan: Für diese Sitzung, die in Darmstadt Geschichte schreiben wird, sind die Närrinnen und Narren emsig bei der Sache. Das Programm steht, wird aber nicht verraten, sind sich die Macher einig. Die stellvertretende Darmstadtium-Geschäftsführerin Hildegard Schoger (Bildmitte) lud am 11.11. um 11.11 Uhr zur Pressekonferenz, bei der das Logo, der Ordensentwurf und das Motto der Sitzung „Hokus-Jokus im Darmstadtium“ vorgestellt wurde. Mit ihr zusammen freuten sich (v.l.) Charly Landzettel, Ralf Hellriegel (Darmstädter Carnival Club), Jürgen Keinz (TSG 1846 Darmstadt) sowie Stefan Krüger (KV Bessungen). Karten (20 Euro) und Infos unter: [www.darmstadtium.de](http://www.darmstadtium.de)

## KVB: „Wer hat an der Uhr gedreht?“

BESSUNGEN (em). In Bessungen wird seit dem 11.11. wieder das närrische Zepter geschwungen. Seinen Ordensempfang feierte der Karnevalverein Bessungen punkt 19.33 Uhr im Gemeindefeierhaus der Petrusgemeinde. Der Vorgeschmack auf die Kampagne mit dem Motto „Wer hat

Heinz Salm, Wolfgang Koehler, Horst Rödel und Hans Lehr ausgedeutet. Das Unterhaltungsprogramm eröffnete die neue KVB-Gruppe „Little Lappings“ mit einem Piratentanz. Justin Schmidt von den Bessunger D.A.U.S., ebenso wie das KVB-Eigenwächs Monja

## Kampagneeröffnung der Woogsfastnächter

DARMSTADT (hf). Am 12.11. war es soweit: die TSG 1846 Darmstadt läutete die fünfte Jahreszeit ein. Pünktlich um 19.11 Uhr wurden die närrischen Insignien an Sitzungspräsident Jürgen Keinz überreicht, der ab diesem Zeitpunkt das närrische Zepter schwang. Er führte an diesem Abend durch ein gelungenes Programm, das unter dem Motto „Wer will, der derf“ stand.

So kam es, das sich einige Mitglieder der Woogsfastnächter sehr gelungen in der Bütt versuchten, wie man anhand des Beifalls vom Publikum feststellen konnte. Aber auch musikalisch war der Abend ein Hochgenuss. Das neue Elferratsmitglied und Ordensspender der vergangenen Kampagne, Peter Meier, begleitete den Abend mit flotter Musik und zu jedem Vortrag hatte er das passende Lied parat. Der Sitzungspräsident kam zu dem Entschluss, dass das neue Elferratsmitglied eine enorme Bereicherung für die Karnevalisten sei. Das Publikum war einer Meinung mit ihm, was die hervorragende Stimmung im Saal unterstrich und somit mehr als nur bestätigt wurde.



DIE LITTLE LAPPINGS vor ihrem ersten Auftritt. Aylin Yildiz, Emily Kummer und Monja Marinitsch (v.l.). (Zum Bericht) (Bild: KVB)

an der Uhr gedreht – für Fastnacht ist es nie zu spät“ war in ein knapp vierstündiges Programm verpackt. Vereins- und Sitzungspräsident Stefan Krüger führte flott und unterhaltsam durch den gut besuchten Abend. Neben der Vorstellung und Verleihung des von Leo Klaproth entworfenen Kampagneordens standen zahlreiche Ehrungen an. Seit 11 Jahren sind Daniel Christoffel und Bärbel Schmidt aktiv. Bereits 22 Jahre KVB haben Willi Lotz, Christoph Wackerbarth und Martina Kiehlmann auf dem närrischen Buckel. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Alfred Klein (Ehrenvorsitzender), Roland Dotzert, Peter Sonnenburg, Karl-

Marinitsch, brachten mit ihren Solotänzen Stimmung in den Saal. Ihr Debüt auf der Narrenbühne feierten Gaby Spieß und Karin Lowery als Duo „Paul & Paula“. Die Gruppe „Kolonie Express“ brachte den Kölner Karneval musikalisch nach Bessungen. Mit Liedern der Höhner, Black Fööss, Paveier und vielen anderen wurde ausgelassen getanzt, gesungen und geschunkelt. Für die musikalische Umrahmung sorgte Michael Heil von der KVB-Hauskapelle „Sunshine Music“. Zum Abschluss bedankte sich der KVB-Präsident beim „Hausherren“ der Petrusgemeinde, Pfarrer Manfred Raddatz, mit dem Kampagneorden.

## KC Eiche: Närrischer Auftakt auf dem Straubplatz



PÜNKTLICH UM 11.11 UHR eröffnete Harald Becker, Sitzungspräsident des KC Eiche, am 11.11. die närrische Kampagne. Traditionell treffen sich die Narren aus der Heimstättensiedlung zu diesem Ereignis auf dem Straubplatz, auf dem bereits weitere Karneval-Fans auf das dreifach donnernde „Helau“ warteten. Versorgt wurde die bunte Schar auch in diesem Jahr wieder mit Spenden der Darmstädter Privatbrauerei und der Metzgerei Rothermel. Für Harry Becker ist es nach 25 Jahren, die letzte Kampagne als Sitzungspräsident des KCE. Er übergibt sein Amt während der Damen- und Herrensitzung am 19. Februar 2011 an Markus Mück und dessen Stellvertreter Thorsten Kork. (Bild: Günter Krieger)

## SV Eberstadt: Mit Schwung in die Kampagne



„DIE WÜSTE LEBT!“ – unter diesem Motto eröffnete die Karnevalabteilung der SV Eberstadt am 13.11. die Kampagne. Der Vorverkauf läuft bereits auf Hochtouren (Kartenvorverkauf/Abholung Karten Damensitzung: Hartmut Lankau, Heinrich-Delp- Straße 129, Tel. 06151/537420, jeweils Mo. + Do. von 17-19 Uhr). (Bild: www.citypix.de)

### Saison-Schwimmkarte für Weitflieger



AM 21. AUGUST feierte die DLRG-Ortsgruppe Eberstadt im Mühlthalbad ihr 50-jähriges Bestehen (wir berichteten). Zum Programm gehörte auch ein Luftballonwettbewerb, dessen Gewinner am vergangenen Dienstag (23.) beglückt wurden. Im Bezirksbad Besungen überreichten der DLRG-Vorsitzende Roland Dotzert (l.) und Sportamtsleiter Torsten Rasch (r.) die Preise, je eine Saisonkarte für das Mühlthalbad in Eberstadt. Den weitesten Weg legte der Luftballon des sechsjährigen Jochum Falk (vorn) zurück: Erst nach 200 Kilometern endete seine Reise in Kronach. Der Ballon von Philipp Secker (13) schaffte es immerhin ins 120 Kilometer entfernte Schweinfurt. Nicht im Bild: José Fernandez, dessen Ballon ebenfalls in Schweinfurt gefunden wurde. Mit den Gewinnern freut sich Ingrid Wittscheck, Fachangestellte für Bäderbetriebe im Besunger Hallenbad. (Bild: Ralf Hellriegel)

### Wieder G9 in der Freien Christlichen Schule

DARMSTADT (ng). An der Freien Christlichen Schule Darmstadt wird im Schuljahr 2011/12 wieder der G9 eingeführt. Je nach Leistungsstand und individuellem Arbeitsverhalten kann der Schulzweig gewählt werden, der den persönlichen Voraussetzungen am Besten entspricht. Insgesamt stehen nun drei Wege offen, um die gymnasiale Oberstufe zu erreichen.

Gymnasium8 ist für die Schülerinnen und Schüler geeignet, die leistungsstark sind und den Vorteil der Verkürzung der Schulzeit nutzen wollen, um Zeit für ihre weitere Ausbildung zu gewinnen und sich eine gute Startposition in einem zunehmend von Wettbewerb geprägten Bildungs- und Arbeitsmarkt zu sichern. Gymnasium9 ist die klassische Alternative für alle Schülerinnen und Schüler, die in der sechsstufigen Sekundarstufe 1 genügend Zeit haben wollen, sich den Lernstoff anzueignen, um eine solide Ausgangsbasis für die Oberstufe zu erwerben. Realschule schafft auch die Zugangsvoraussetzungen für die gymnasiale Oberstufe, wenn ab der 7. Klasse eine 2. Fremdsprache gewählt wird. Unabhängig davon in welchem Schulzweig eine Schülerin/ ein Schüler beginnt, ist für sie/ ihn der Wechsel in eine der anderen Schulformen möglich. Leistungsstarke Realschüler können auf G9 wechseln, überforderte G8 Schüler können auf G9 oder in die Realschule wechseln. Damit ist es allen Schülern möglich, einen erfolgreichen Schulabschluss zu erzielen.

### Nikolauspäckchen packen für die Kids

HEIMSTÄTTE (ng). Auch in diesem Jahr veranstaltet der SPD-Ortsverein Heimstättensiedlung seine Nikolausfeier für alle Kinder des Stadtteils am 6. Dezember ab 17 Uhr in der Pausenhalle der Friedrich-Ebert-Schule. Geschenkpäckchen, die mit dem Namen des Kindes gekennzeichnet sein sollen und die der Nikolaus den Kindern dann überreicht, können bei Manuela Rohr, Am Kaiserschlag 75; Rita Beller, Am Pelz 63 und Familie Meyer, Anne-Frank-Straße 15 abgegeben werden. Außerdem bringt der Nikolaus für alle Kinder noch eine kleine Überraschung mit. Für das leibliche Wohl von Kindern und Eltern ist bestens gesorgt.

### Jetzt auch ohne Festnetzanschluss möglich!

**..... Sturzgefahr, alleinlebend?**  
**Unser Hausnotruf schafft Sicherheit, unser Betreuungskonzept Geborgenheit**

- Rund um die Uhr
- Selbstauslösende Alarmer (bei Bewegungslosigkeit)
- Hilfe und Beratung
- regelmäßige Patenanrufe

**SOPHIA**  
 Zu Hause leben. Mit Sicherheit.

Rufen Sie uns an: SOPHIA Hessen **06151 - 780 500**

**Darmstadt Rheinstraße 65-67**  
 Beratungstermin vor Ort  
 Bezuschussung durch die Pflegekassen - Sonderpreise für Bauvereinmieter

**BESSUNGER LOKALANZEIGER**

Wenn Sie Aktuelles aus Ihrer Umgebung erfahren möchten, dann sollten Sie diese Zeitungen lesen!

**GRUNDSCHULE REALSCHULE GYMNASIUM**

**Tag der offenen Tür**  
 Am 11. Dezember 2010 von 11:00 bis 13:30 Uhr mit Probeunterricht und Führungen.

**Informationsveranstaltungen:**

- am 28. Januar 11
- am 18. Februar 11

Jeweils um 19:00 Uhr im Musiksaal (OG).

**Freie Christliche Schule Darmstadt**  
 Hilpertstraße 24 64295 Darmstadt Tel: 06151 - 292020  
 www.fcsd.de www.wiederG9.de

**halbNeun Theater**

Sandstraße 32 · Darmstadt  
 Telefon: 06151/23330  
 www.local-pages.de/halbneun-theater

Abendkasse ab 19.00 Uhr  
 sonntags ab 18.00 Uhr

**DEZEMBER 2010**

Mittwoch, 1.12., 20.30 Uhr  
**MADDIN SCHNEIDER**  
 „Lach oder stirb!“

Freitag, 3.12., 20.30 Uhr  
**SIMONE FLECK**  
 „Henne sucht Hengst!“

Samstag, 4.12., 20.30 Uhr  
 und Sonntag, 5.12., 19.30 Uhr  
**ROBERT KREIS**  
 „Wendekreis“

Donnerstag, 9.12., 20.30 Uhr  
**LARS REICHOW**  
 „Himmel + Hölle“

Freitag, 10.12., 20.30 Uhr  
**KABARETT KABBARATZ**  
 „Sitzen bleiben – Eine pädagogische Erfolgsgeschichte“

Samstag, 11.12., 20.30 Uhr  
**DIETER THOMAS**  
 „YouBub“

Sonntag, 12.12., 15 Uhr  
**DIE STROMER**  
 „Der Waschplattendieb“ (ab 3 J.)

Sonntag, 12.12., 19.30 Uhr  
**DHALIA'S LANE**  
 „Celtic dreams and dances“

Freitag, 17.12., 20.30 Uhr  
**DAS ERSTE ALLGEMEINE BABENHÄUSER PFARRER (I)-KABARETT**  
 „Mose war ein Mehrheitler“

Samstag, 18.12., 20.30 Uhr  
**ANNY HARTMANN**  
 „Der besondere Jahresrückblick“

Donnerstag, 23.12. bis Sonntag, 25.12., jew. 20.30 Uhr  
**KABARETT KABBARATZ**  
 „Ich find's so schön, wenn der Baum brennt“

**VORVERKAUF:**  
 Deutsches Reisebüro,  
 Tel.: 0 61 51/2 97 40  
 Ticketshop Luisencenter,  
 Tel.: 0 61 51/2 79 99 99  
 FRITZ tickets & more,  
 Tel.: 0 61 51/27 09 27

**MERCK**

**Direkt gewählt – direkt erreichbar!**

**Bürgersprechstunden**  
 Di., 7.12. ab 16 Uhr  
 Fr., 28.1. ab 16 Uhr  
 Fr., 18.2. ab 16 Uhr

Bitte melden Sie sich an:  
 Wilhelminenstr. 7a  
 64283 Darmstadt  
 Tel.: 0 61 51 - 3 60 50 78  
 www.brigitte-zypries.de

Helfen ist unsere Aufgabe

**ASB**  
 Ambulante Sozialberatung

**\*Menü-Service\***  
 warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

**\*Krankenfahrtdienste\***  
 liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

**\*Hausnotrufzentrale\***  
 24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

**\*Erste-Hilfe Ausbildung\***  
 Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

**\*Häusliche Krankenpflege\***  
 Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

**ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50 10**  
 Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt  
 www.asb-darmstadt.de

### Finnischer Weihnachtsbasar in „Pillenburg“

BESSUNGEN (ng). Der Finnische Schulverein veranstaltet seinen diesjährigen Weihnachtsbasar am 4. Dezember von 10-18 Uhr in der Jugendstilvilla der Deutsch-Balten im Paulusviertel, in Herdweg 7. Es wurde – wie beim finnischen Weihnachtsmann in Korvatunturi – bereits viel gebacken und gebastelt. Neben Handarbeiten und nordischen Geschenkartikeln stehen auch finnische Spezialitäten zum Verkauf. In der Cafeteria werden Kaffee, Glühwein und Leckereien aus der finnischen Küche angeboten. Der Weihnachtsmann selbst wird den Basar um 12 und 16 Uhr besuchen.

### „Knastrliteratur gitterfrei“



SEIT VIER JAHREN leitet Gerty Mohr (Bildmitte) ehrenamtlich die Literaturgruppe der Justizvollzugsanstalt Fritz-Bauer-Haus in Eberstadt. Nun legt sie – als Herausgeberin – unter dem Titel „Knastrliteratur gitterfrei“ eine Sammlung von Kurzgeschichten und Gedichten aktueller und ehemaliger Insassen der JVA vor. Am 18. November wurde das Buch im Eberstädter Rathaus bei einer Lesung vorgestellt; Bezirksverwalter Achim Pfeffer (l.) begrüßte die Gäste mit einer kurzen Ansprache. Neben Gerty Mohr lasen die Autoren Eric Giebel, Harald Richter und Peter Zingler (v.r.) Auszüge aus dem Buch. Für die musikalische Untermauerung sorgten an der Gitarre Klaus und Wolfgang Kornisch. Das Buch, das zum Preis von 12,80 Euro im Buchhandel erhältlich ist, wird am 9. Dezember noch einmal in der Villa Büchner in Pfungstadt vorgestellt. (Bild: Ralf Hellriegel)

### Initiative „Pro Eberstadt“ gegründet

EBERSTADT (hf). In Arheilgen und Eberstadt wird es nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 7. Oktober 2010 keinen Ortsbeirat geben. Daher haben sich Eberstädter Bürger, die an lokalen Problemlösungen und dem Erhalt eines lebenswerten Stadtteils interessiert sind, zur Initiative „Pro Eberstadt“ zusammengeschlossen. „Pro Eberstadt“ bedauert, dass die Chance, engagierte Bürger des größten Darmstädter Stadtteils als ortsnahe Anlaufstelle für Eberstädter Belange zu gewinnen, nutzlos verfallen wurde, so eine Pressemitteilung der Initiative an diese Zeitung. Handlungsbedarf besteht aus Sicht von „Pro Eberstadt“ in vielen Bereichen: Neben dem viel-schichtigen Konfliktfeld rund um die Warte-halle fehlt es an einem

### „Alles ist bestens“

BESSUNGEN (ng). Morgen (27.) um 15 Uhr liest die Autorin Gerda Maria Lauer im Schlosschen im Prinz-Emil-Garten zum 20. Mal eigene Texte unter dem Motto „Alles ist bestens“. Die musikalische Begleitung gestaltet Guillaume Perdix mit seiner Konzertharfe. Ralf Buchinger ist wieder als Gastleser dabei.

**REIF FÜR TENNIS?**

**Tennis-Club Besungen**  
 www.tennisanlage-leppus-teinwies.de

Tel. 0 61 54/8 25 82

**Die Fernsehfrühen**  
  
 Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.  
**☎ 933553**  
 Kabel- und Sat-Empfang.  
**☎ 37 42 32**  
 Bessunger Str. 76a  
 64285 Darmstadt  
 info@fernsehfrühen.de  
 www.fernsehfrühen.de  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.  
 8.30-10.30 Uhr  
 16.00-18.00 Uhr

**Gussasphalt-Estrich auch für den privaten Bauherren!**  
 Vom Keller bis zum Dach, Höfe, Terrassen und Garagen, inkl. Wärme- und Trittschalldämmung, verarbeiten wir individuell für Sie.  
**Über 40 Jahre Erfahrung**  
  
**Asphaltbau GmbH**  
**Bürostadt Armbruster**  
 Fachbetrieb nach §19 WHG  
 Telefon 0 62 06-750 11  
 www.asphaltbau-buerstadt.de

**HSE erneuert Erdgas- und Wasserleitung**  
 EBERSTADT (ng). Die HSE erneuert in Eberstadt Erdgas- und Wasserleitungen. Die Bauarbeiten in der Mühlthalstraße zwischen den Hausnummern 71 bis 102 dauern voraussichtlich bis kurz vor Weihnachten. Während der Bauarbeiten muss die Versorgung mit Erdgas und Wasser zeitweise unterbrochen werden. Die Anwohner werden rechtzeitig per Handzettel informiert. Die HSE Technik wird die baustellenüblichen Verkehrsbeeinträchtigungen und Lärmbelastigungen so gering wie möglich halten.

**HOLZBAU GMBH**  
**DÄCHERT**  
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI  
 • NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,  
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN  
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG  
**NEU!** • PHOTOVOLTAIK, SOLARThERMIE  
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER  
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER  
  
 Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt  
 Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52  
 www.holzbau-daechert.de

**STRAUP**  
 GmbH  
 Spenglerei und Installation  
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen  
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4  
 Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

  
 ... OHNE SORGEN  
 ENTSORGEN!  
**WINDECK**  
 Containerdienst  
 TEL.: 06151-148 558  
 AN DER FLACHSRÖSSE 7A - 64367 MÜHLTAL  
 Qualität aus Tradition



## Alles unter einer Decke

### Pläne für Areal Waldeck und Gelände NRD in einer Bürgerversammlung vorgestellt **Wohngebiet mit Parkcharakter**

MÜHLTAL (dos). Auf einer Bürgerversammlung hat die Gemeinde Mühlthal gemeinsam mit der Nieder-Ramstädter Diakonie (NRD) und dem Architekturbüro Planungsgruppe Darmstadt am 18.11. im Bürgerzentrum ihre aktuellen Pläne für das Areal Waldeck und das Gelände NRD vorgestellt. Vertreten waren aus der Politik die Bürgermeisterin Astrid Mannes (CDU) und jeweils ein Mitglied der anderen Fraktionen. Etwa 200 nicht nur ältere Mühlthaler nutzten den Abend, um sich zu informieren. An beiden Orten sollen Wohnungen entstehen: Auf dem Areal Waldeck in Traisa will die Gemeinde dazu Grundstücke an Investoren und Privatleute verkaufen. Die Diakonie plant, auf ihrem Grundstück oberhalb der Stift- und der Bergstraße in Nieder-Ramstadt das Konzept „Wohnen für alte und pflegebedürftige Menschen in Mühlthal“ zu verwirklichen. Hier wird durch eine Dezentralisierung der in Nieder-Ramstadt vorhandenen NRD Einrichtungen in die umliegende Region Platz frei. Zunächst präsentierte NRD-Vorstand Walter Diehl die aktuellen Pläne der Diakonie. Ein integriertes Wohnen sei das Ziel, sagte er, „wir wollen, dass unser Gelände

ein lebendiges bleibt und wird, auf dem Alt und Jung leben“. So wurde bereits eine Tagesstätte für Kinder unter drei Jahren im Bodelschwingh-Haus eröffnet. Am

Wohnungen seien geplant, denn die seien bisher in Mühlthal fast nicht vorhanden. „Wir versuchen, das in den nächsten drei bis vier Jahren umzusetzen“, antwortete

Mehrgeschosshäusern unterscheiden. Die Aufgabe war, laut Begher, Baumbestände möglichst zu erhalten und ein Wohngebiet mit

liche Vorgaben für die Gestaltung der Dächer, Fassaden und den zur Straße gelegenen Gartenflächen. Auf seinen Vortrag reagierten die Zuhörer mit kritischen Fragen an die Gemeindevertreter. „Der Flächennutzungsplan sieht eine soziale Bindung für das Areal vor“, merkte einer an und führte aus, das Grundstück sei immerhin seit 100 Jahren für soziale Zwecke genutzt worden. Unverständnis äußerte er auch darüber, dass die Gemeinde das Grundstück hier überhaupt leisten könnten. Laut Mannes liegt der Grundstückspreis etwa bei 450 Euro pro Quadratmeter. Der Einkaufspreis für das Areal lag bei 2,2 Millionen Euro, hinzu kommen für die Gemeinde unter anderem Abbruchkosten. Auch nach einem Spielplatz wurde gefragt. Noch einer warf der Bürgermeisterin lautstark und sehr emotional vor, die Bürger belogen zu haben und Amateurpolitik zu betreiben.



**ENTWURF.** Im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt wurden am 18. November die aktuellen Pläne für das Areal Waldeck und das Gelände NRD vorgestellt. Das Bild zeigt einen Entwurf, der bislang nur von der Lenkungsgruppe verabschiedet ist und die Gremien der Gemeinde noch durchlaufen muß. Es zeigt auch den geplanten Stil der zweigeschossigen Häuser mit flach geneigten Dächern. Oben im Bild ist die Waldstraße zu sehen, von der aus das Wohngebiet zentral verkehrsmäßig angebunden ist. (Zum Bericht) (Bild: Planungsgruppe Darmstadt)

Martinstag seien etwa 30 Kleinkinder mit ihren Eltern auf dem Areal unterwegs gewesen, erzählte Diehl, „so wünschen wir uns das auch in Zukunft“. Etwa im April 2011 soll, laut Diehl, eine Physiotherapiepraxis eröffnen. Außerdem sei geplant, zwei neue Gebäude mit je 24 Wohnplätzen für stationär Pflegebedürftige zu bauen. Das erste werde voraussichtlich Ende 2012, das zweite zwei Jahre später fertig-gestellt sein. Etwa 70 Wohnplätze, die Schule, die Werkstätten, der Hauptsitz und ambulante Angebote von der NRD blieben bestehen. Verkehrsmäßig solle das Gelände über die Dornwegshöhestraße und einen Kreisell an der Bergstraße angebunden werden, berichtete er. Auch barrierefrei

er auf eine der zahlreichen und sachlichen Fragen, die sein Publikum nach anfänglichem Zögern dann doch zahlreich stellte. Einer der rund 200 Zuhörer lobte ausdrücklich die Planung: „Ich glaube, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind.“ Im Anschluss präsentierte Architekt Ulf Begher von der Planungsgruppe Darmstadt Pläne für das Areal Waldeck. Sein Konzept war unter mehreren von der Gemeinde Mühlthal ausgewählt worden. Er zeigte verschiedene Bebauungsvarianten, die sich im Wesentlichen durch ihren Anteil an

parkartigem Charakter zu entwickeln. In allen Varianten führt eine von der Waldstraße aus mittig in das Areal einmündende Straße in Richtung Süden zentral durch eine Grünzone, einen Wendebereich und schließlich über einen Fußweg in den Datterichweg. Müllfahrzeuge und Krankenwagen könnten aber hindurchfahren, so der Architekt. Etwa sechs Einfamilien-, fünf Doppel- und sechs Mehrfamilien-, beziehungsweise Mehrgeschosshäuser hat Begher auf dem rund 12.500 Quadratmeter großen Gelände geplant. Allerdings gebe es verbind-

ursprünglich hatte die Gemeinde geplant, seniorengerechte Wohnformen auf dem Areal Waldeck zu errichten. Auch eine Kindertagesstätte war im Gespräch gewesen, als die Gemeinde das Areal 2009 von der Stadt Darmstadt gekauft hatte. Doch dann entschied sich die Verwaltung für die für sie kostengünstigere Umsetzung auf dem NRD Gelände. Dieser Beschluss hatte in der Vergangenheit schon öfter für Diskussionen gesorgt.

### Der Hauptbahnhof – eine Visitenkarte?



„IST DAS UMFELD des Hauptbahnhofs eine Visitenkarte für die Stadt?“ Um dieser Frage nachzugehen, trafen sich die baupolitische Sprecherin der Darmstädter SPD-Fraktion Sabine Seidler (r.), der Stadtverordnete Walter Schmidt (l.) und Baustadtrat Dieter Wenzel (2.v.r.) mit Achim Pfohl, dem Eigentümer des Kiosks am Wasserturm. Zur Gestaltung des Bahnhofsumfelds hatte Pfohl 16 Vorschläge unterbreitet, die die Fachleute mit ihm vor Ort erörterten. Dabei wurden unterschiedlichsten Themengebiete gestreift, wie das Mahnmahl am Güterbahnhof oder der Neubau des IC-Hotels, aber auch die Bepflanzung rund um den Parkplatz vor der Post. (Bild: SPD Darmstadt)

**KLEINANZEIGEN**  
**Althausbesitzer aufgepasst!** Mehr-lagige Verbund-Wärmedämm-Matte isoliert Ihr Dach kostensparend.  
 Info und Beratung: Fa. Matas,  
 Tel. 0172-6722045 o. 0175-5449186

**KLEINANZEIGEN**

**„Singende, klingende Heimat“**  
Über 120 Volkslieder, Mundart- Stimmungslieder  
Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

**Stimme Klaviere.**  
☎ 0170/4131710  
www.klavierstimmung.net

**Kostenlos auf den Hochzeitsturm**

DARMSTADT (hf). Nicht gerade von seiner schönsten Seite zeigt sich derzeit das eingerüstete Wahrzeichen der Stadt, der Hochzeitsturm. Gerade deshalb sollen die Darmstädter ihren Turm aber nicht aus den Augen verlieren. So gesehen lädt der Förderkreis Hochzeitsturm mit seinem Vorsitzenden Alfred Helfmann am Sonntag (5.12.) von 11 bis 15 Uhr bei freiem Eintritt zum Besuch des Denkmals ein. Neben dem Blick auf Darmstadt bietet der Förderkreis stilvolle Hochzeitsturm-Geschenkartikel an und ein Nikolaus versüßt Kindern den Besuch.

**RÜCKBLICK**

**27. November 1970**  
Einweihung der Wilhelm-Hauff-Schule in Eberstadt

**Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger**

**Herausgeber, Satz, Gestaltung:**  
Ralf-Hellriegel-Verlag  
Waldstraße 1  
64297 Darmstadt  
Telefon: (0 61 51) 88006-3  
Telefax: (0 61 51) 88006-59  
Mail:  
info@ralf-hellriegel-verlag.de

**Druck:**  
Caro-Druck GmbH  
Kasseler Straße 1a  
60486 Frankfurt

**Redaktion:**  
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,  
Dorothee Schulte (dos)  
Marc Wickel (mow)  
Petra Helène (pet)

**Anzeigen:**  
Ellen Hellriegel

**Bilder:**  
Ralf Hellriegel (rh),  
Chris Bauer (cb),  
Lothar Hennecke (he)

**Vertrieb:**  
Direktwerbung Shahid  
Einsteinstraße 9  
63303 Dreieich

**Erscheinungsweise:**  
14-täglich freitags,  
kostenlos an alle Haushalte  
in Bessungen, Eberstadt,  
der Heimstätten siedlung und  
Mühltal, sowie an diversen  
Ablagestellen in der  
Darmstädter Innenstadt.

**Auflage:**  
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis an unsere Kunden:**  
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz: Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.  
**Medienpartner**  
Vorhang Auf Verlags GmbH

**Zukunft des Polen Instituts gesichert**

DARMSTADT (hf). Das Deutsche Polen Institut (DPI) wird in Zukunft finanziell auf festen Beinen stehen: Ab dem kommenden Jahr wird das Institut durch das Auswärtige Amt mit 80.000 Euro pro Jahr institutionell gefördert

und kann damit dauerhaft seine erfolgreiche Arbeit fortsetzen. „Ich freue mich sehr, dass sich nicht zuletzt mein Einsatz gegenüber dem Auswärtigen Amt gelohnt hat und das DPI pünktlich zum 30. Geburtstag ein tolles Geschenk aus dem Bundestag bekommt“, so die Darmstädter Abgeordnete Brigitte Zypries nach den Beratungen des Haushaltsausschusses. „Mit der institutionellen Förderungen erhält das DPI mehr Flexibilität in der Planung seiner Arbeit, um auch in Zukunft als eine bedeutsame Plattform den gesellschaftlichen und politischen Dialog zwischen Deutschland und Polen zu fördern. Dies ist ein wichtiges Signal für das Engagement des Instituts.“

**Fische im hessischen Rhein**

DARMSTADT (hf). Am 3. Dezember spricht Dr. Egbert Korte (Büro für Fisch- und Gewässerökologische Studien, Riedstadt, Erfelden) in der Reihe „Vivariumsgespräche“ um 20 Uhr in der Zoonische des Darmstädter Vivariums zum Thema „Von Grundeln, Rundmäulern und Steinbeißern – Fische im hessischen Rhein“. Der Vortrag gibt einen Überblick über die Entwicklung der Rheinfauna von der Zeit vor der Rheinbegradigung bis heute und verdeutlicht die Dynamik dieses Ökosystems.

Der Haushaltsausschuss hatte mit den Stimmen der Koalition, SPD und Grünen einen entsprechenden Antrag beschlossen.

**Biblis liegt nur 25 Kilometer entfernt**

EBERSTADT (hf). Gut besucht war der Filmabend der Eberstädter Grünen am 11.11.2010, im Sudraum im Haus der Vereine in Eberstadt. Der Film „Die Atomlüge“ behandelte die Gefahren, die vom Atomkraftwerk Krümmel bei Hamburg ausgehen. Ungenügender Katastrophenschutz, mangelnde Sicherung gegen Terroranschläge oder auch bei Abstürzen der zivilen Luftfahrt aufs Kraftwerk, waren nur einige Themen, die im Film angesprochen wurden und auf den Atomreaktor Biblis übertragen werden können. Dazu kommt in Biblis noch der mangelnde Schutz vor Erdbeben. Des weiteren wurden in dem Film mögliche Endlager in Norddeutschland angesprochen. Die Suche nach Zwischen- oder Endlagern ist aktueller denn je, auch das Atomkraftwerk Biblis – nur 25 Kilometer von Darmstadt entfernt und zur Zeit Zwischenlager für strahlenden Atommüll, ist als Endlager im Gespräch.

**GESCHÄFTSWELT-INFOS**

**Wieder da: „Echt Schaf“!**



IM VERGANGENEN JAHR bezog Siglinda Krauß-Pfeifer über die Wintermonate ein festes Quartier in Eberstadt. Nun hat „Echt Schaf“ – diesmal in der Oberstraße 1 – wieder geöffnet und versorgt große und kleine „Frierkatzen“ mit warmenden Accessoires. Kuscheelige Hand- und Hausschuhe, Fellwesten, Stiefel, Ohrenschrützer oder Stirnbänder aus echtem Schaffell gehören ebenso zum Sortiment wie Kuscheltiere oder komplette Schaffelle (auch für's Auto!). Neu im Programm sind handgestrickte Socken mit Schafwollanteil, die für warme Füße sorgen. In diesem Jahr ist Siglinda Krauß-Pfeifer zwar nicht auf dem Eberstädter Weihnachtsmarkt zu finden, dafür hat sie montags bis freitags von 9.30-12.30 Uhr und – außer mittwochs – von 15-18 Uhr sowie samstags von 10-13 Uhr geöffnet. (Bild: Petra Helène)

**Kunst- und Weihnachtsmarkt**

MÜHLTAL (ng). Der Kunst- und Weihnachtsmarkt im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt steht bei vielen Menschen in der Region jeweils am ersten Adventwochenende als fester Termin im Kalender. Diesmal wird auch eine Puppentheatergruppe wieder gesund wird. Die IG Vereine wird am Samstag (27.) von 14-22 Uhr und am Sonntag (28.) von 13-21 Uhr am Sonntag im Innenhof des Bürgerhauses Speisen und Getränke anbieten. Im Brückenmühlensaal nimmt eine Märchenerzählerin junge Besucher mit auf eine Reise ins Sternenland. „Abreise“ ist morgen und am Sonntag jeweils um 14.30 Uhr.

**FAMILIENANZEIGEN**

\* 27.03.1947 **Wuchdy** † 18.11.2004

**Eberstädter Christuskirche wird 50**



AUF DEN TAG GENAU VOR 50 JAHREN, am 26. November 1960, wurde an der Heidelberger Landstraße der Grundstein für die Christuskirche gelegt. Der damalige Kirchenvorstand Ernst Kölsch verstaute unter den Augen der Gemeindeglieder sowie der beiden Spenglergesellen Rudolf Schott (r.) und Hans-Joachim Bauer (z.v.r.) die Urkunden in der Grundsteinurne. Am 24.12.1961 konnte die neue Kirche dann bei einem feierlichen Gottesdienst eingeweiht werden. Entsprechend wird in der Christuskirchengemeinde nun vom 24.12.2010 bis zum 24.12.2011 das Jubiläumsjahr gefeiert. Zur Eröffnung findet am Sonntag (28.) um 10 Uhr ein Familiengottesdienst statt, der gemeinsam mit der Kindertagesstätte gestaltet wird. (Bild: Privatbesitz Hans-Joachim Bauer)

**CDU Eberstadt und SPD Bessungen starten in den Kommunalwahlkampf**

BESSUNGEN/EBERSTADT (hf). Die Kandidaten der CDU Eberstadt für die Kommunalwahl am 27. März 2011 stehen fest, nachdem der CDU-Kreisparteitag nun die Liste beschlossen hat. Mit dem stellv. Stadtverordnetenvorsteher Ludwig Achenbach auf Platz 5, der familienpolitischen Sprecherin der Fraktion, Beate Kölsch auf Platz 6, Stadtrat Karl-Peter Föhrenbach auf Platz 21, dem Stadtverordneten Peter Franz auf Platz 26 sowie auf Platz 28 Marcel Riwalsky, Sprecher der Sektion Darmstadt des Wirtschaftsrats der CDU e. V., können die Eberstädter Christdemokraten erneut ein überzeugendes Angebot auf den aussichtsreichen Positionen machen. Auch Bessungens Sozialdemokraten sind in den Kommunalwahlkampf gestartet. Der Ortsvereinsvorstand hatte in der

**Jahresabschluss des VdK**

DARMSTADT (ng). Die Jahresabschlussfeier des VdK-OV Darmstadt findet am 4.12. um 14 Uhr in der AWO-Nord, Pankratiusstraße 14-16, statt. Um Anmeldung wird gebeten! Am 10.12. fährt der VdK dann zum Weihnachtsmarkt nach Michelstadt. Abfahrt ist um 14 Uhr am Parkhaus Grafenstraße. Der nächste Seniorennachmittag findet am 21.12. ab 14 Uhr im Forstmeisterhaus statt. Weitere Infos unter Tel. 06151-426476.

**Swingender Advent**

EBERSTADT (ng). Morgen (27.) um 15.30 Uhr lädt die Süd-Ost-Gemeinde zum „swingenden Advent“ ins Christopherushaus, Herdweg 122, ein. Das Programm gestaltet der Polizeichor Darmstadt und der Posauenchor der Süd-Ost-Gemeinde.

**SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN:** info@ralf-hellriegel-verlag.de  
**Anzeigen:** anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · **Redaktion:** redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de



# TERMINKALENDER

## BESSUNGEN



### KULTURELLES

#### Bessunger Jagdhofkeller

3.12., 20h „Kabarett!“  
4.12., 20.30h „La Java Blue Quartett“

#### Bessunger Knabenschule

27.11., 20.30h „Ska Ya“ + „Hot Pot“, 21h Die Tanzalternative  
1.12., 21.30h Frischzelle  
3.12., 22h „Into the lion's den“, Reggae-Party  
4.12., 20.30h Tremendo Cum-bán – Salsa-Konzert, supp. DJ Juan Carlos  
5.12., 16h Kindertheater Hopjes: „Urmel aus dem Eis“

#### Comedy Hall

27.11., 20.30h + 28.11., 19h Aurora DeMeehl „Bagaasch! – oder: Meine Familie und Ich, Ich, Ich!“  
29.+30.11., 1.+2., 4., 6.-9.12., 20.30h „Hinter-Hof-Story“

#### Nachbarschaftsheim DA e.V.

Schlösschen Prinz-Emil-Garten  
27.11., 15h Gerda Lauer, Lesung „Alles ist bestens“  
28.11., 11+15h Figurentheater Marmelock „Patzblitz – Eine Wetterhexe dreht auf“, ab 4 J.  
1.12., 15h Kinderkino „Philipp der Kleine“, ab 6 J.  
Bessunger Forstmeisterhaus  
29.11., 15h Seniorentreff-Kino „Reit im Winkel – Bergsommer und Winterzauber“  
3.-5.12., jew. 14-20h Ausstellung „Bessungen malt“  
5.12., 11+15h Zauberer Uwe „Zauberer hilft Weihnachtsmann“, ab 3 J.  
6.12., 17h Bessunger Geschichte: „Bessungen in bewegten Bildern“

#### TAP – Die Komödie

26.+27.11., 1.-4., 8.+9.12., 20.15h „Ein Schlüssel für zwei“

28.11., 5.12., 18h „Ein Schlüssel für zwei“

#### Kindertheater

27.11., 15.30h „Das Sams – Eine Woche voller Samstage“  
28.11., 11h „Oh, wie schön ist Panama“  
4.12., 15.30h „Der Räuber Hotzenplotz“  
5.12., 11h „Wie Findus zu Pettersson kam“



### KIRCHLICHES

#### Ev. Andreaskirche

28.11., 10h Gottesdienst im Altenheim Heimathaus, 10h Gottesdienst  
5.12., 10h Gottesdienst mit Kinderkirche, Ausstellungsöffnung „Sonne, Mond und Sterne“ m.d. Kirchenchor

#### Ev. Petrusgemeinde

sonntags 10h Gottesdienst

#### Kath. Pfarramt Liebfraun

sonntags 10h Hochamt  
1. u. 3. Sonntag im Monat  
10h Kindergottesdienst

## DARMSTADT



### ALLGEMEINES

#### DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295  
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornewegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.

#### Malteser Hilfsdienst e.V.

Hospizdienst / Palliativberatung  
Tel. 06151-22050, Mo-Fr 9-12.30h, Beratung und Hausbesuche n. Vereinb.

#### Rheuma-Liga Hessen

Kostenlose Beratung jeden 1. u. 3. Do. im Monat v. 16-18h i. d.

AOK Darmstadt, Neckarstr. 9, Tel. 06151-3931246



### KULTURELLES

#### halbNeun-Theater

26.11., 20.30h Mannheimer Kulturknall „Befriedigung mangelhaft“  
27.11., 20.30h George Major, Thomas Heinke & Band „My favorite sings“  
28.11., 15h Na und Theater „Eine Weihnachtsgeschichte“, ab 4 J.  
30.11.+1.12., 20.30h Maddin Schneider „Lach oder stirb!“  
3.12., 20.30h Simone Fleck

## Möchten Sie verkaufen?

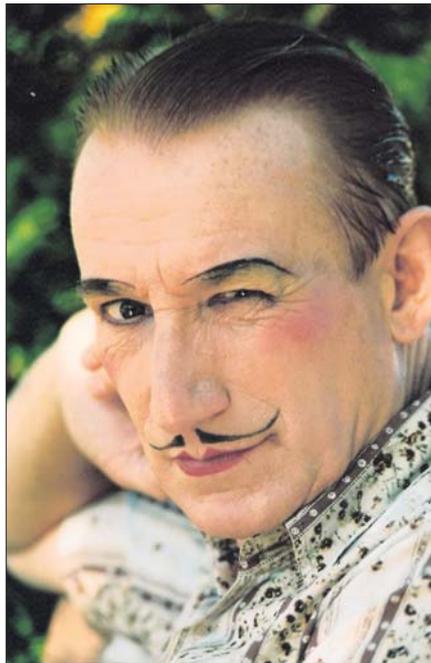


■ Oder vermieten? Oder suchen Sie eine Immobilie in Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt oder an der Bergstraße? Gerne betreuen wir Sie vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Kompetent, fair, persönlich.

Georgenstraße 20  
D-64297 Darmstadt  
Telefon: 06151-9518088  
Telefax: 06151-9519362  
www.daechert-online.de

## Reiner Dächert Immobilien

## „Mr. Nostalgie“ im halbNeun



„WENDEKREIS – mir geht's gut, mag die Welt auch pleite sein“ lautet der Titel des neuen Programms von „Mr. Nostalgie“ Robert Kreis. Sein Thema sind die Zwanziger Jahre – und noch nie waren diese so beängstigend aktuell wie heutzutage: Der Einsturz der Banken, der Absturz der Aktien, horrendes Geldverluste, Insolvenzen, Weltfinanzkrise. Und damals wie heute tanzen die Menschen auf dem Vulkan. Von der Krise will man gar nicht so viel wissen, man will vergessen: Musik! Tanz! Kabarett! Alkohol! Kokain! Leben um jeden Preis! Robert Kreis zeigt mit seinen Parodien, Persiflagen, Konferenzen und gepfefferten Kabarettliedern, wie modern die „Goldenen Zwanziger“ waren. Karten für die Vorstellungen am 4. Dezember (20.30 Uhr) und 5. Dezember (19.30 Uhr) im Darmstädter halbNeun-Theater sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. (Bild: Veranstalter)

„Henne sucht Hengst“  
4.12., 20.30h + 5.12., 19.30h Robert Kreis „Wendekreis“  
9.12., 20.30h Lars Reichow „Himmel + Hölle“

12.12., 14-18h Erste Hilfe am Hund  
Jeden Mittwoch 9.30-10.30h Seniorengymnastik, Naturfreundehaus DA, Darmstraße

## EBERSTADT



### ALLGEMEINES

ASB  
Kostenloses ASB-Infotelefon, werktags zu sozialen Themen: Tel. 0800-1921200  
Lebensrettende Sofortmaßnahmen, jeden Samstag 8-12 Uhr (Sehtest mögl.)  
Alle Kurse in der ASB-Lehrrettungswache, Pfungstädter Str. 165, Anmeldung 06151-5050  
29.11., 8-16h Lebensrettende Sofortmaßnahmen  
29.+30.11., 8-16h Erste-Hilfe-Kurs (auch für Betriebsbersth.)  
1.12., 8-16h Erste-Hilfe-Training (auch f. Betriebsbersth.)  
11.12., 9-18h Erste Hilfe bei Kindertodfällen



### KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengem.  
28.11., 10h Familiengtd. mit der Kita, Eröffnung des Jubiläumsjahres  
5.12., 10h Gottesdienst

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde  
28.11., 10h Abendmahls-gtd. f.d. Konfirmanden mit Gospelchor, 10-11.30h Kindergtd. (ab 4 J.), 10-12.30h Kindersonntag (ab 8 J.)

5.12., 10h Gottesdienst, 10-11.30h Kindergtd. (ab 4 J.)

#### Ev. Marienschwesternschaft

28.11., 9.30h Messe mit Abendmahl  
5.12., 9.30h Messe m. Abendm.

#### Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

#### Kath. Kirche St. Georg

28.11., 11h Vorstellungsgtd. der Firmlinge  
5.12., 11h Eucharistiefeyer

#### Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

28.11., 9.30h Eucharistiefeyer, Kindergtd. im Pfarrheim

## HEIMSTÄTTENSIEDLUNG



### KIRCHLICHES

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz  
28.11., 10h Familienmesse  
5.12., 10h Hochamt

## MÜHLTAL



### ALLGEMEINES

AWO Mühlthal  
1.12., 13.30h Badefahrt nach Bad Schönborn  
2.12., 10h Damengymnastik im Bürgerzentrum, 17h Kegeln für Senioren im Chausseehaus  
8.12., 14.30h AWO-Altenclub-nachmittag

9.12., 10h Damengymnastik im Bürgerzentrum, 17h Kegeln für Senioren im Chausseehaus

#### Odenwaldklub OG N.-Ramst.

30.11. Besuch des Weihnachtsmarktes Frankfurt, Treff 13.45h Bahnhof N.-Ramstadt, Anmeldung 06151-146341 (Zeit)

#### TV Nieder-Beerbach

4.12., 20h Nikolausball Tanzabt.



### KIRCHLICHES

#### Ev. Kirche Frankenhäuser

28.11., 9h Gottesdienst, 10.30h Kindergottesdienst

#### Ev. Kirchengem. N.-Beerbach

28.11., 10.15h Gottesdienst  
5.12., 10.15h Gottesdienst

#### Ev. Kirchengemeinde Traisa

28.11., 10h Abschluss-Gtd. Konfi-4-Gruppe mit Abendmahl und Kirchenchor

#### Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt

28.11., 9.45h Gottesdienst, 10h Kindergtd. Gemeindeg., 10h Kindergtd. Waschenb.  
5.12., 9.45h Gottesdienst, 10h Kindergtd. Gemeindeg., 11h Gottesd. Waschenbach

#### St. Michael N.-Ramstadt

28.11., 10.45h Hl. Messe, Kindergottesdienst, 17h Konzert „Catholic Combo“  
5.12., 10.45h Hl. Messe, Kindergottesdienst, Kirchencafé

## 100 Päckchen für Ivanychi

MÜHLTAL (ng). Kindern in der Ukraine eine Weihnachtsfreude bereiten, ist das Ziel der Aktion „100 Päckchen für Ivanychi“. Der Mühlthaler Verein „Vergiss-meinicht“ sammelt auch in diesem Jahr wieder Weihnachtspäckchen für Waisen und sozial benachteiligte Kinder in der westukrainischen Kleinstadt, wo der Verein ein Kinder- und Jugendhaus unterhält. In einen mit Geschenkpapier beklebten Schuhkarton können Teilnehmer Dinge des täglichen Bedarfs für Kinder packen: Kleidung, Hygieneartikel, Handtücher, Schulsachen, Spielzeug, Süßigkeiten (ohne Nüsse, Crisp oder Füllungen). Aufgrund der Einfuhrbestimmungen dürfen keine Medikamente, Getränke und Esswaren mit Geliermittel enthalten sein.

Päckchen können für ein Mädchen oder einen Jungen in einer der Altersgruppen 2-4 Jahre, 5-9 Jahre, 10-14 Jahre oder 15-17 Jahre bestimmt werden. Dies sollte außen gut sichtbar auf das Päckchen geschrieben werden. Ebenfalls außen angebracht werden sollte eine Liste mit den eingepackten Sachen für den Zoll, teilt der Verein mit. Die Geschenkpäckchen können bis 3. Dezember in Nieder-Ramstadt im Rathaus, und beim Kunst- und Weihnachtsmarkt am ersten Adventwochenende (28./29. November) jeweils von 13 Uhr bis 21 Uhr am Stand von „Vergiss-meinicht“ und den „Royal Rangers“ im Innenhof des Bürgerzentrums abgegeben werden. Weitere Infos bei Bernd Schweinfurth unter Telefon 06151-148966.



WILLENBÜCHER  
BESTATTUNGEN  
seit 1868 im Familienbesitz

Teilhaben an dem Lebz-ten, was der Liebe möglich war.

(Ernst Senfard, Kinostudioleiter, über Totenmasken)

Telefon 0 61 51 - 6 47 05

Herdweg 6-8 64285 Darmstadt www.willenbuecher.org 9/24



## WICHTIGE RUFNUMMERN

- ☐ Apothenknotdienst 0180-1555779317  
<http://darmstadt-online.de/notdienst>
- ☐ Ärztlicher Notdienst 06151-896669
- ☐ Aids-Beratung (9-17 Uhr) 06151-28073
- ☐ Bezirksverwaltung Eberstadt 06151-132423
- ☐ Bürgerbüro West 06151-3912880
- ☐ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst 06151-177460
- ☐ Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112
- ☐ Frauenhaus 06151-376814
- ☐ Frauennotruf (Pro Familia) 06151-45511
- ☐ Gemeindeverwaltung Mühlthal 06151-1417-0
- ☐ Gesundheitsamt 06151-3309-0
- ☐ Giftnotrufzentrale 06131-19240
- ☐ Kinderschutzbund 06151-21066 u. 21067
- ☐ Krankentransport 06151-19222
- ☐ Medikamentennotdienst 0800-1921200
- ☐ Notdienst der Elektro-Innung 06151-318595
- ☐ Pflegedienst Conny Schwärzel 06151-783065
- ☐ Polizeinotruf 110
- ☐ Stadtverwaltung Darmstadt 06151-131
- ☐ Telefonsorge 0800-1110111 u. 0800-1110222
- ☐ WdK – OV Darmstadt 06151-426476
- ☐ Zahnärztlicher Notdienst 06151-896669

**Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?**

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063

oder per Mail unter [info@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:info@ralf-hellriegel-verlag.de)